

# SCHULZE Mug Oven Box

**Bedienungsanleitung**

DEUTSCH

**Instruction manual**

ENGLISH

**Instrukcja obsługi**  
Instrukcja oryginalna

POLSKI



# 1. Einführung

## 1.1 Inhalt

<b>1. Einführung</b>	<b>03</b>
1.1 Inhalt	03
1.2 Warnpiktogramme auf der Maschine	04
1.3 Abbildung des Ofens	04
1.4 Technische Daten	05
1.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen des Ofens	05
1.6 Sicherheitsvorrichtungen des Ofens	05
1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz	05
1.8 Umweltschutz	06
<b>2. Inbetriebnahme</b>	<b>06</b>
2.1 Hinweise für den Transport	06
2.2 Installation des Ofens	06
2.3 Stromversorgung	06
2.4 Inbetriebnahme des Ofens	06
<b>3. Arbeiten mit dem Ofen</b>	<b>07</b>
3.1 Programmierung der Elektronik	07
3.2 Druck auf den Tassen	07
<b>4. Wartung und Austausch von Teilen</b>	<b>09</b>
4.1 Austausch der Hauptsicherung	09
4.2 Austausch der Elektronik	09
4.3 Austausch des Temperaturfühlers	09
4.4 Austausch der Thermosicherung	10
4.5 Fehlerbehebung	10
<b>5. Dokumentation</b>	<b>11</b>
5.1 Ersatzteile	11
5.2 Schaltplan	12
5.3 Garantiebestimmungen	12
5.4 Konformitätserklärung	13



**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE  
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



**ATTENTION!  
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND  
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO  
ZGNIECENIA DŁONI



**ATTENTION! DANGER**

ACHTUNG! GEFAHR  
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO



**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**

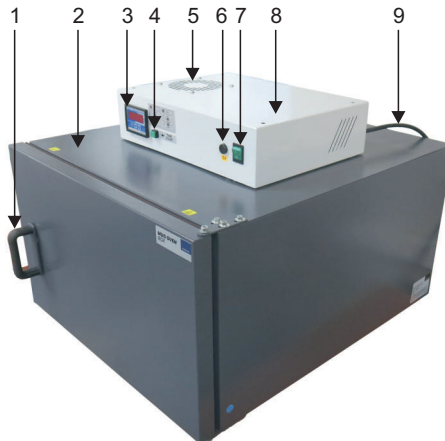
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG  
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



**ATTENTION! HOT SURFACE**

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE  
UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Abbildung des Ofens



- 1. Griff
- 2. Ofen
- 3. Elektronik
- 4. Zeit - Start Taste
- 5. Ventilator

- 6. Hauptsicherung
- 7. Hauptschalter
- 8. Oberteil mit der Elektronik
- 9. Netzkabel mit Stecker

## 1.4 Technische Daten

Technische Daten	SCHULZE Mug Oven Box
Außenabmessung	58 x 75 x 46 cm
Innenabmessung	45 x 55 x 25 cm
Gewicht	34 kg
Betriebsspannung	230 VAC
Leistung	2200 W
Sicherung	12A
Temperaturbereich	0 - 220°C
Zeitbereich	1 Sek. - 99 Min. 59 Sek.
Lärm	Die Maschine erzeugt einen Schalldruckpegel von weniger als 70 dB (A)

## 1.5 Anwendungsbereich und Beispieleinstellungen des Ofens

Dieser Ofen dient zum Aufbringen von Transfers auf Tassen und Krüge. Hier einige Einstellungen:

Sublimation auf Tassen:  
- Temperatur 190°C - 200°C  
- Zeit 15 - 17 Minuten

**Sehr wichtig! Vor dem Einsetzen der Tassen muss der Ofen auf die eingestellte Temperatur vorgeheizt werden.**

Im herausnehmbaren Korb ist Platz für:  
- 20 Tassen mit HotMug Simple Manschetten  
- 16 Tassen mit HotMug Simple plus Manschetten  
- 12 Becher mit HotMug ALL-OVER Manschetten

Wenn Sie weniger als 20 Tassen bedrucken, kann die Zeit auf 12 Minuten verkürzt werden.

## 1.6 Sicherheitsvorrichtungen des Ofens

Der Heißluftofen SCHULZE Mug Oven Box ist mit verschiedenen Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet, um eine sichere Anwendung zu gewährleisten.

### Hauptsicherung 12A

Hauptsicherung 12A befindet sich neben dem Hauptschalter des Ofens. Im Fall einer Überlastung, schützt sie den Ofen vor Schaden. Wird diese Sicherung aktiviert, muss sie ersetzt werden. Die Anleitung für den Austausch finden Sie in Kapitel 4.1.

### Akustisches Signal

3 Sekunden vor Beendigung des Arbeitsvorganges ertönt ein akustisches Signal, das vor dem Ende des Sublimationsvorgangs warnt.

## 1.7 Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz

### Aufstellung und Montage

Die Montage und Aufstellung des Ofens muss unter Aufsicht einer befugten Person stattfinden. Aufgrund des hohen Gewichts des Ofens trägt die Installation von zwei oder mehr Personen durchgeführt werden. Der Ofen sollte auf einer gleichmäßigen, nicht brennbaren Ebene, in einem Raum mit konstanter Temperatur und Luftfeuchtigkeit stehen. Der Raum, in dem das Gerät benutzt wird, muss staubfrei sein. Staub hat einen negativen Einfluss auf die Maschine. Sehr wichtig! Die Maschine darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit einer FI-Schutzleitung ausgestattet ist. Die Maschine ist nur für den industriellen Gebrauch bestimmt.

### Überprüfung des Ofens

Nach einer ordnungsgemäßen Installation des Ofens, muss unbedingt geprüft werden, ob der Ofen funktionsfähig ist, keine Transportschäden trägt und keine Sicherheitsmängel vorweist. Diese Überprüfung darf nur von dem Arbeitgeber oder Hierzu befugten Person durchgeführt werden und hat Zweck, sich von der ordnungsgemäßen Montage und der sicheren Funktionen des Ofens zu überzeugen. Arbeitgeber, Sicherheitsingenieur oder eine andere dazu befugte Person soll diese Prüfung aufzeichnen. Sollte diese Prüfung Abweichungen von der Funktionalität oder Sicherheit des Ofens aufweisen, muss das aufgezeichnet werden und innerhalb von 7 Tagen in einer schriftlichen Form der Firma Walter Schulze mitgeteilt werden.

### Unterrichtung und Unterweisung

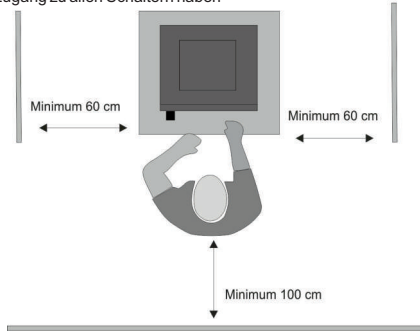
Nach dem § 81 Betriebsverfassungsgesetzes und § 14 des Arbeitsschutzgesetzes hat der Arbeitgeber Vorkehrungen zu treffen, damit alle Informationen über Funktionen und Anwendungsbereich des Ofens an den Benutzer der Maschine weiter gegeben werden. Insbesondere muss er den Benutzer mit der gesamten Bedienungsanleitung bekannt machen und über die Gefahren bei der Arbeit an der Maschine ausdrücklich informieren. Die Angaben müssen in einer verständlichen Form und Sprache mitgeteilt werden. Jeder Benutzer ist zu einer sicheren Anwendung der Maschine verpflichtet, den vom Produzenten vorgeschriebenen Sicherheitsvorkehrungen zu folgen, wie auch sich mit den zusätzlichen Risiken bekanntzumachen. Der Gebrauch der Maschine weist gleichzeitig darauf hin, dass der Benutzer sich mit der Bedienungsanleitung bekannt gemacht hat und sich der eventuellen Risiken, die bei der Arbeit mit der Maschine bestehen bewusst ist.

### Sicherheit

Um eine optimale Sicherheit zu garantieren, bitten wir die Bedienungsanleitung genau durchzulesen. An der Maschine darf nur eine Person arbeiten. Während der Arbeit des Ofens, muss die Maschine unter ständiger Beobachtung stehen – vom Anfang bis Ende ihrer Arbeit. Im Arbeitsbereich der Maschine dürfen sich keine Dritten Personen befinden. Achten Sie auf die heißen Tassen - es besteht Verbrennungsgefahr. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe). Die Fläche, auf der der Ofen steht, muss hitzebeständig sein, um eine Brandgefahr auszuschließen. Beim Drücken an einigem Materialen, kann es zu einer unangenehmen Geruchsentwicklung kommen. Der Raum, in dem der Ofen betrieben wird, muss unbedingt mit einer mechanischen Belüftung ausgestattet werden, da einige Farben verdampfen. Die Leistung der Lüftungsanlage sollte individuell in Abhängigkeit von der Raumgröße und der Art der verwendeten Farben gewählt werden. Die Person, die der Ofen bedient, muss das Gerät bedingungslos vom Steuerungselemente aus bedienen. Die Maschine darf nicht in Durchgängen oder vor Türen aufgestellt werden. Der Durchgang bei dem Ofen muss genügend breit sein, so dass der Benutzer des Ofens bei der Arbeit nicht gestört werden kann. Elektrische Leitungen muss auf eine sichere Weise bei der Maschine verlegt werden, so dass keine Gefahr für den Benutzer oder für Personen, die sich in der Nähe der Maschine befinden, besteht. Sollte es zur Beschädigung der Stromleitungen kommen, muss die Arbeit an der Maschine sofort abgebrochen werden, der Ofen ausgeschaltet sein, das Stromkabel raus gezogen werden. Danach umgehend mit dem Service in Kontakt setzen. Es dürfen keine Reparaturen oder Arbeiten an der Maschine auf eigene Hand durchgeführt werden. Die Abdeckung des Ofens darf nicht während der Ofen angeschlossen ist, abgeschraubt werden. Bei allen Wartungsarbeiten muss der Stecker aus der Steckdose gezogen werden.

## Arbeitsposition


Der Benutzer der Maschine muss freier Zugang zu allen Schaltern haben



## Weitere Risiken und Gefahren

An der Maschine befinden sich einige Elemente, die eine Gefahr darstellen können. Diese können jedoch nicht eliminiert werden, da die Bestandteil zur Funktionalität der Maschine sind. Diese Elemente sind mit speziellen Warnschildern markiert. Achten Sie auf den heißen Korb und die Tassen im Inneren des Ofens - es besteht Verbrennungsgefahr. Der Ofen erfüllt Grundanforderungen, die in der Verordnung für Maschinen festgelegt sind. Die oben genannten Informationen wurden anhand der Norm PN-EN 12100:2012 bearbeitet. Die Maschine wird fortlaufend aktualisiert oder modernisiert, um die Arbeit der Maschine zu verbessern, wie aber auch die Sicherheitsmaßnahmen. Jegliche Bemerkungen bitte an den Lieferanten oder Produzenten leiten.

## 1.8 Umweltschutz

Die Verpackung, in der das Gerät geliefert wird, muss gemäß der geltenden Vorschriften entsorgt werden. Entsorgen Sie die mit  gekennzeichneten Geräte nicht über den Hausmüll. Unnötige Maschinen können an den Hersteller zurückgegeben oder durch geeignete Entsorgungssysteme umweltgerecht entsorgt werden.

## 2. Inbetriebnahme

### 2.1 Hinweise für den Transport

Der SCHULZE Mug Oven Box wird für den Transport in einem Karton eingepackt und auf der Palette festgeschraubt. Prüfen Sie gleich nach dem Erhalten des Ofens, ob die Verpackung im ordnungsgemäßen Zustand ist und ob der Ofen nicht beschädigt ist. Wenn Sie der Ofen zu einem späteren Zeitpunkt versenden müssen, bitten wir Sie die Maschine genauso zu verpacken, wie Sie sie erhalten haben. Das Gerät muss abgekühlt und die Ofentür geschlossen sein.

### 2.2 Installation des Ofens

Der Ofen wird in einem Karton geliefert. Nach dem Herausnehmen und dem Anschließen des Gerätes ist der Ofen fertig für die Inbetriebnahme. Der benötigt keine zusätzliche Montage und Befestigung. Stellen Sie die Maschine waagrecht auf einen stabilen Untergrund ohne Rollen.

### 2.3 Stromversorgung

Der SCHULZE Mug Oven Box muss an ein Stromnetz angeschlossen werden, an dem die Spannung 230 VAC 50/60 Hz beträgt. Der Ofen ist mit einem Stecker ausgestattet. Achten Sie besonders darauf, dass die Steckdose im ordnungsgemäßen Zustand ist und dass die Schutzleitung in der Steckdose angeschlossen ist.

**Sehr wichtig!** Der Ofen darf nur an eine Steckdose angeschlossen werden, die mit FI-Schutzschaltung ausgerüstet ist. Sollte die Maschine nicht an eine FI-Schutzschaltung angeschlossen werden, kann es zu gefährlichen Vorfällen kommen, die sogar lebensbedrohlich sind. Schäden, die durch die fehlende FI-Schutzschaltung entstanden sind, sind von der Garantie ausgeschlossen.

### 2.4 Inbetriebnahme des Ofens

Beim Einschalten muss die Tür immer geschlossen bleiben. Der Ofen muss auch geschlossen bleiben, wenn der Ofen aufheizt. Mit dem grünen Kippschalter wird der Ofen eingeschaltet. Wenn der grüne Schalter leuchtet, wird der Ofen bis auf die eingestellte Temperatur aufgeheizt. Nach Beendigung der Arbeit muss der Kippschalter ausgeschaltet werden und der Stecker muss aus der Steckdose gezogen werden.

### 3. Arbeiten mit dem Ofen

#### 3.1 Programmierung der Elektronik

Nach dem Einschalten des Ofens wird auf dem Display die aktuelle Temperatur angezeigt und der Ofen heizt bis zur eingestellten Temperatur hoch.

##### Änderung der Einstellungen:

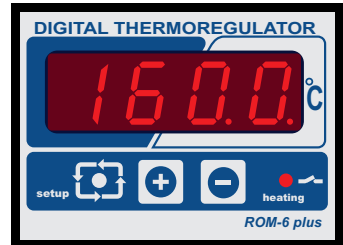
1. Der Programmiermodus erscheint indem Sie die **setup Taste**, 3 Sekunden gedrückt halten, bis die LED blinkt.
2. Die LED blinkt und auf dem Display wird die eingestellte Temperatur angezeigt. Der Programmiermodus wurde eingeschaltet.
3. Mit den Tasten **+ oder -** wird die Temperatur eingestellt. Die neue Temperatur wurde eingestellt.
4. Die **setup Taste** kurz drücken. Auf dem Display wird die eingestellte Zeit angezeigt. Mit den Tasten **+ oder -** wird die Zeitangabe geändert. Die neue Zeitangabe wurde eingestellt.
5. Die **setup Taste** kurz drücken um den Programmiermodus zu beenden. Alle Einstellungen wurden gespeichert.  
oder:  
5. Die **setup Taste** drücken und 3 Sekunden lang halten, um in die ECO Programmierung zu gelangen.
6. Mit den Tasten **+ und -** stellen Sie den Modus ein:  
„ECO OFF“ - der ECO Modus wurde ausgeschaltet  
„ECO 1“ - der ECO Modus wurde eingeschaltet, nach 30 Minuten sinkt die Temperatur des Ofens um 50°C, dann nach 60 Minuten werden die Heizelemente ausgeschaltet.  
„ECO 2“ - der ECO Modus wurde eingeschaltet, nach 60 Minuten sinkt die Temperatur des Ofens um 50°C, dann nach 60 Minuten werden die Heizelemente ausgeschaltet  
„ECO 3“ - der ECO Modus wurde eingeschaltet, nach 120 Minuten sinkt die Temperatur des Ofens um 50°C, dann nach 60 Minuten werden die Heizelemente ausgeschaltet
7. Die **setup Taste** kurz drücken. Mit den Tasten **+ oder -** schalten Sie den Ton ein (BEL 1) oder aus (BEL 0).
8. Um die Programmiervorgang zu beenden, drücken Sie kurz die **setup Taste**.

##### Kontrolle der eingestellten Temperatur

Wenn Sie prüfen möchten, welche Temperatur gerade eingestellt ist, drücken Sie die **Taste +**. Dann erscheint Ihnen auf dem Display die eingestellte Temperatur.

##### Kontrolle der eingestellten Zeit

Wenn Sie prüfen möchten, welche Zeitangabe eingestellt ist, drücken Sie die **Taste -**. Dann erscheint Ihnen auf dem Display die eingestellte Zeitangabe.

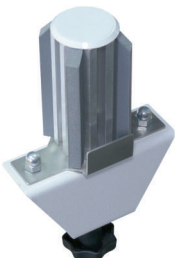


#### 3.2 Druck auf den Tassen

Drucken Sie ihr Motiv auf dem Sublimationspapier. Dann befestigen Sie das Papier mit dem Motiv mit einem hitzebeständigen Klebeband auf der Tasse. Legen Sie die Manschette auf die Tasse.

##### HotMug Simple Manschette

1. Die HotMug Simple Manschette an die Tasse anlegen (**Foto 1**).
2. Die Manschette leicht einspannen, so dass man einen gleichmäßigen Druck erlangt (**Foto 2**).
3. Den Verschluss schließen. Prüfen Sie den gleichmäßigen Sitz/Andruck der Manschette (**Foto 3**).



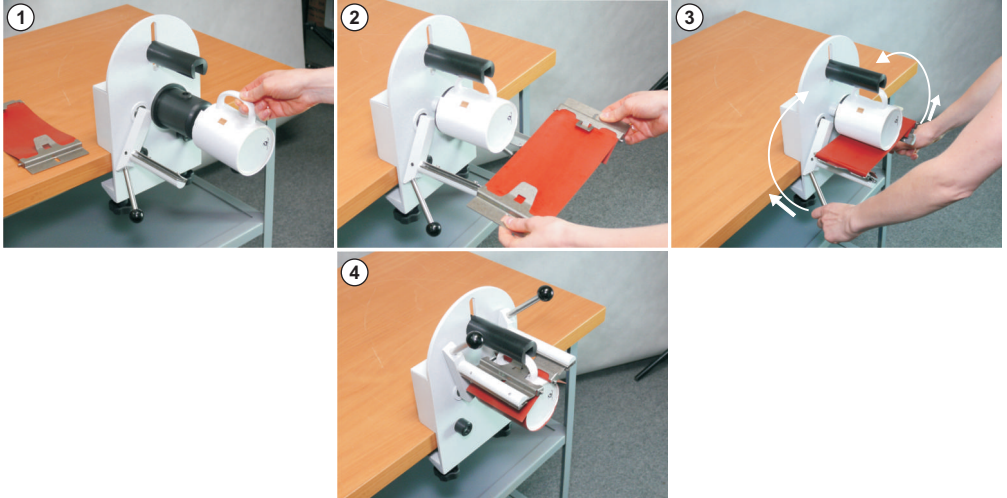
Wir empfehlen Ihnen den HotMug Holder für einfache und schnelle Vorbereitung.

## HotMug Simple plus Manschette



### HotMug Holder Plus

1. Die Tasse auf den Holder schieben (Foto 1)
2. Die Manschette von unten in die Halterungen schieben und festdrücken (Foto 2)
3. Die Griffe nach oben heben. Die Manschette schließt sich automatisch (Fotos 3-4)

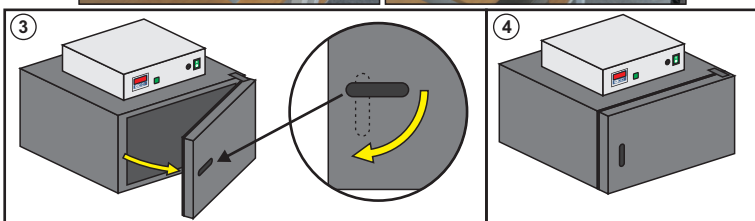
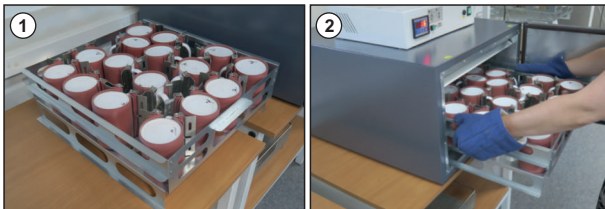


### HotMug Max Manschette

Für den Laserdrucker müssen Sie die HotMug Max Manschette verwenden.



Legen Sie die vorbereiteten Tassen in den Korb ein (Foto 1). Der Ofen muss vorgewärmt sein. Danach schieben Sie den Korb mit den Tassen in den Ofen (Foto 2), und verschließen Sie ihn (Fotos 3-4). Drücken Sie die Zeit-Start Taste. Die Zeitanzeige läuft. Wenn die Zeit abgelaufen ist, öffnen Sie die Tür und nehmen Sie den Korb aus dem Ofen. **Vorsicht heiß - Verbrennungsgefahr! Bitte tragen Sie die Schutzhandschuhe.**





## 4. Wartung und Austausch von Teilen

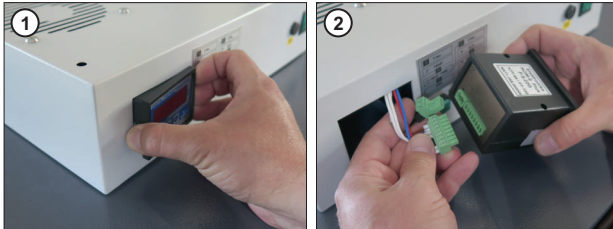
### 4.1 Austausch der Hauptsicherung

Wenn der Ofen beim Einschalten nicht funktioniert und der Hauptschalter leuchtet, überprüfen Sie die Hauptsicherung im Ofen. Die Hauptsicherung 12A befindet sich neben dem Hauptschalter. Um die Sicherung auszutauschen, **schalten Sie zuerst den Ofen aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus**. Ersatzsicherungen sind beigelegt. Danach schrauben Sie die Sicherungshalterung aus (Fotos 1-2) Tauschen Sie die Sicherung aus (Foto 3) und schrauben Sie diese wieder fest.



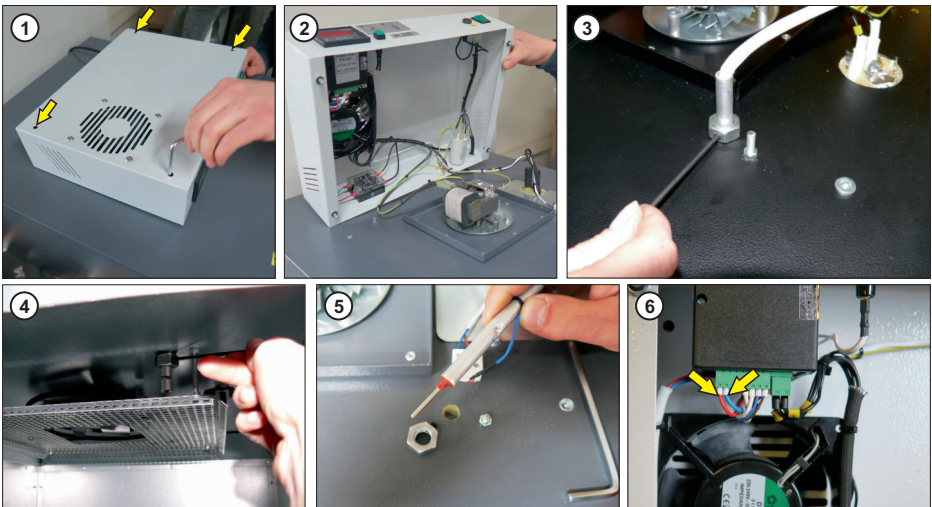
### 4.2 Austausch der Elektronik

In dem Ofen befindet sich eine Elektronik, die die Temperatur und Zeit steuert. Sie befindet sich im oberen Teil des Ofens. **Um die Elektronik auszutauschen, schalten Sie den Ofen aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus**. Danach nehmen Sie die Elektronik heraus und ziehen Sie die grüne Stecker aus der Elektronik. Stecken Sie die grüne Stecker in die neue Elektronik und befestigen Sie die Elektronik in der Maschine.



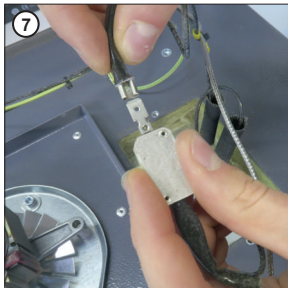
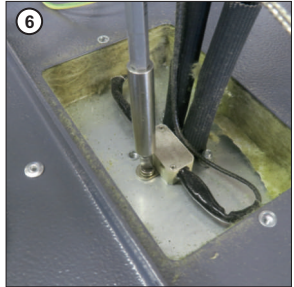
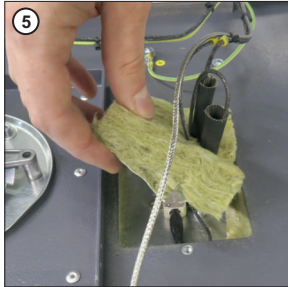
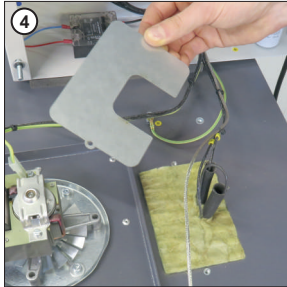
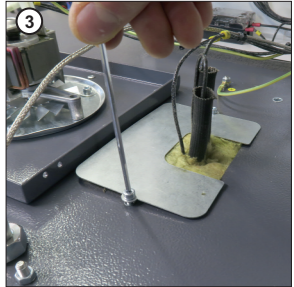
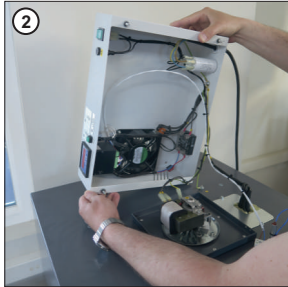
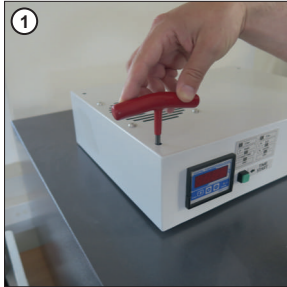
### 4.3 Austausch der Temperaturfühlers

Der Austausch des Temperaturfühlers darf nur durch eine berechtigte Person vorgenommen werden. Der Temperaturfühler befindet sich im oberen Teil des Ofens, unter die Abdeckung. Um den Temperaturfühler auszutauschen, **schalten Sie den Ofen aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus**. Der Ofen muss kalt sein. Schrauben Sie den oberen Deckel ab (Fotos 1-2). Lösen Sie die Befestigungsschrauben mit einem Stiftschlüssel (Fotos 3-4). Danach ziehen Sie den Temperaturfühler heraus (Foto 5). Lösen Sie die Leitung von dem Temperaturfühler bei den grünen Steckern (Foto 6). Befestigen Sie den neuen Temperaturfühler in dem Ofen und schließen Sie ihn an die Elektronik. **Stellen Sie sicher, dass die Drähte ordnungsgemäß an die Elektronik angeschlossen sind**. Danach schrauben Sie den Deckel wieder fest.



## 4.4 Austausch der Thermosicherung

Die Thermosicherung befindet sich im oberen Teil des Ofens. Der Austausch darf nur durch eine berechtigte Person vorgenommen werden. **Um die Thermosicherung auszutauschen schalten Sie den Ofen aus und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus.** Der Ofen muss kalt sein. Schrauben Sie den oberen Teil des Ofens ab (**Fotos 1-2**). Schrauben Sie die Sicherheitsabdeckung ab und entfernen Sie sie (**Fotos 3-4**). Entfernen Sie die Isolierung (**Foto 5**). Schrauben Sie die Thermosicherung heraus und ersetzen Sie sie (**Fotos 6-7**).

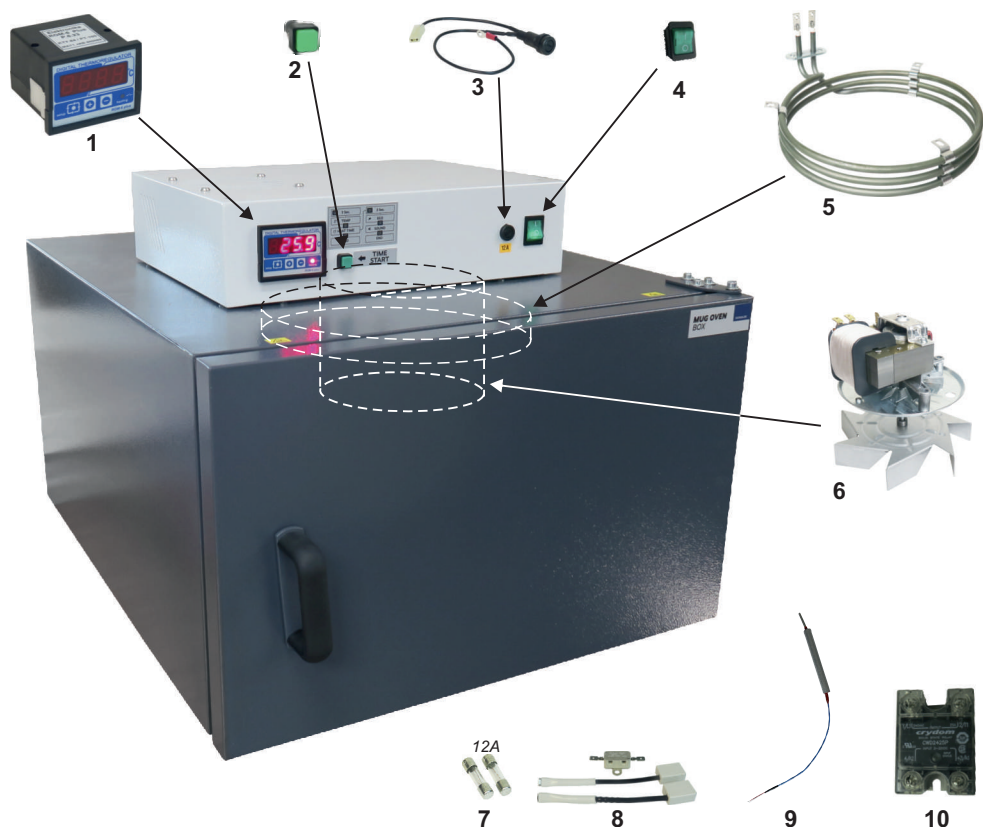


## 4.5 Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Behebung
Grüner Schalter leuchtet, aber Display leuchtet nicht. Ofen heizt nicht.	1. Hauptsicherung 12A ist defekt 2. Wenn die Hauptsicherung ok ist, ist die Elektronik defekt	1. Hauptsicherung 12A austauschen 2. Elektronik austauschen
Display zeigt Err. 5	Thermosicherung im Ofen ist defekt oder Lastrelais CRYDOM ist defekt	Thermosicherung austauschen oder Lastrelais CRYDOM austauschen.
Display zeigt Err. 11 Err. 2	Temperaturfühler ist defekt oder die Leitung zum Temperaturfühler ist unterbrochen	Die Leitung zum Temperaturfühler prüfen oder Temperaturfühler austauschen.
Nach Drücken der Zeit-Start-Taste wird Zeit nicht abgezählt.	START-Taste ist defekt	Wenn nach drücken und halten der START-Taste mit dem Finger die Zeitanlage nicht läuft, die START-Taste austauschen.
Kein Signalton nach Ablauf der Zeit	Piepser ist ausgeschaltet oder defekt	Schalten Sie den Ton ein oder tauschen Sie die Elektronik aus.
Display zeigt Err. 6 Einstell-Tasten funktionieren nicht. Keine Zeit oder Temperatureinstellung möglich	Lastrelais CRYDOM ist defekt Einstell-Tasten an dem Ofen sind defekt	Lastrelais CRYDOM austauschen Elektronik austauschen
Temperatur im Ofen stimmt nicht mit Temperatur auf dem Display. Temperatur zu hoch / niedrig.	Störung der Elektronik	Elektronik reseten nach der Meldung bei Walter Schulze GmbH

## 5. Dokumentation

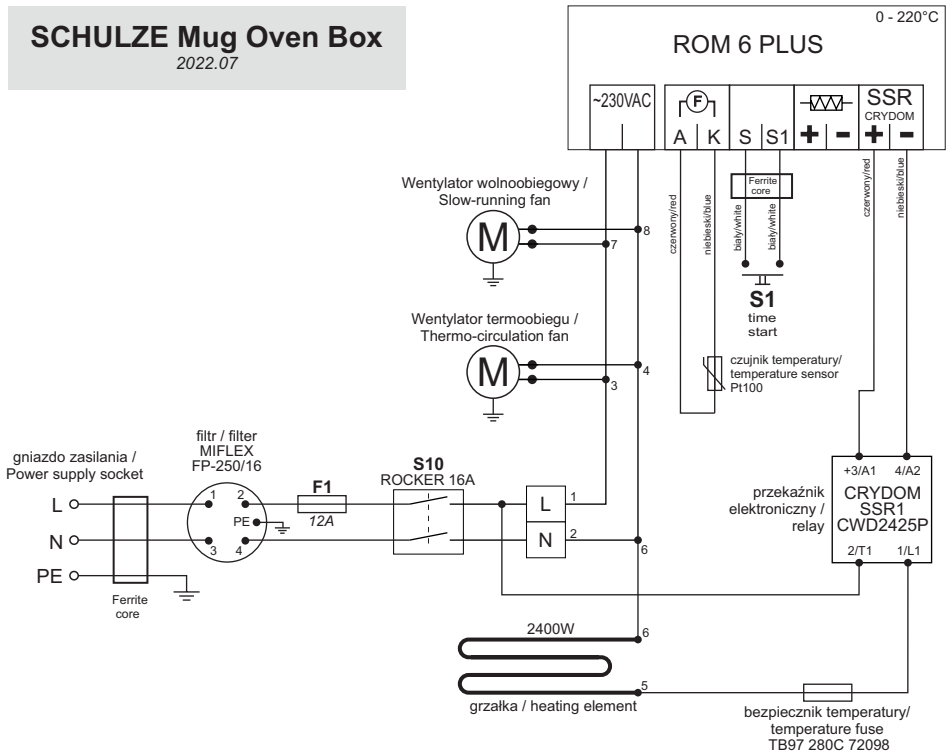
### 5.1 Ersatzteile



Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM-6 +	MAT1.JAB.000069
2	Starttaste / Start button / Przełącznik PS-05/GN/PS-05/B 3A/125V	MAT1.TME.000117
3	Sicherungsstecker mit Kabel / Fuse socket with wires / Gniazdo bezpiecznikowe z przewodami GBA-ZB4 czarne	AKC807040
4	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przełącznik ROCKER Podśw. DPS ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
5	Heizelement / Heating element / Grzałka 230V 2200W typ 2606/4	MAT2.PO.000885
6	Lüfter / Fan / Mieszacz AWP-03T (Długość ośki między tarczą okrągłą w wirniku 45 mm)	MAT2.PO.003167
7	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 12A	MAT1.POZ.000057
8	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969
9	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100 pieca GIGANT	PRA.UNI.001181
10	Relais / Relay / Przełącznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC000061

# SCHULZE Mug Oven Box

2022.07



**S10** wyłącznik główny / main switch  
**S1** time start . . . . . (biały / white)  
 temperature sensor / czujnik temperatury (-) . . . (niebieski / blue)  
 temperature sensor / czujnik temperatury (+) . . . (czerwony / red)  
**F1** bezpiecznik / fuse 12A  
 1-2 zasilanie elektroniki / electronics power supply  
 3-4 zasilanie wentylatora termoobiegu / thermo fan power supply  
 5-6 zasilanie grzałki / power supply for heating element  
 7-8 wentylator wolnoobiegowy / slow-running fan

## 5.3 Garantiebestimmungen

Schulze Transferpressen und Maschinen zum Farbdruk haben eine Garantie von 24 Monaten. Diese Garantie betrifft die gesamte Konstruktion der Maschine, mechanische Teile, Elektronik und Verkleidung. Verschleißteile wie Silikongummi, Sicherungen und Schutzbezüge sind von der Garantie ausgenommen. Thermoisierungen, Temperaturfühler, Tasten und Knöpfe und alle Federn in den Transferpressen und Maschinen zum Farbdruk bestimmt, haben eine Garantie von 6 Monaten. Heizelemente für Tassenpressen haben eine Garantie von 6 Monaten oder 500 Pressvorgängen.

### Die Garantie gilt nicht:

1. Teile, die durch äußerliche Umstände beschädigt wurden, z.B. Wasser, elektrostatische Entladungen und andere.
2. Komponente und Bauteile, die durch das Anwenden von nicht für die Maschine vorgesehenen Materialien beschädigt wurden
3. Reparatur von Schäden, die durch unsachgemäßen Transport oder durch Anwendung der Maschine für nicht dafür vorgesehene Zwecke, durch Fehler oder Unkenntnis des Käufers.
4. Abnutzung, Beschädigung der von Verbrauchsmaterialien, wie Teflon und Heizelemente in Tassenpressen Teflonband, Silikonmatte, Luftpolster in Membranplatten, Lampen, Glas.
5. Die Gewährleistungsrechte umfassen nicht das Recht des Käufers, die Erstattung des entgangenen Gewinns und der im Zusammenhang mit dem Ausfall des Geräts entstandenen Kosten zu verlangen.

### Garantie für Heizelemente in Tassenpressen:

1. Das Heizelement ist ein Verschleißteil und unterliegt der Abnutzung. Die Abnutzung hängt von der Arbeit des Bedieners und den Einstellungen der Maschine ab. Es gilt dasselbe wie für Silikonchaum in Pressen.
2. auf das Heizelement, dessen Abdeckung aus widerstandsfähigem Blech besteht, wird eine Garantie von 6 Monaten gewährt.
3. Die Grundlage für die Berücksichtigung der Garantie ist:- Bereitstellung des Standes des Zählers der Heizelementstation bei noch angebrachtem Heizelement (Foto);- Angabe des Stands des globalen Zählers (Foto);- Seriennummer der Maschine;- Seriennummer des Heizelements;
4. Das Heizelement in der Tassenpresse ist nicht von der Garantie abgedeckt

Konformitätserklärung  
nr Box/07/22/02

Produzent ROMANIK mit Sitz in Reda  
ul. Przemysłowa 10  
84 - 240 Reda  
Polen  
erklärt in seiner Verantwortung, dass unsere Produkte:

SCHULZE Mug Oven Box

die unter diese Erklärung fallen, den einschlägigen Richtlinien entsprechen:

Maschinenrichtlinie (2006/42/EG)  
Niederspannungsrichtlinie (2014/35/EU)  
EMV Richtlinie (2014/30/EU)  
RoHS II Richtlinie (2011/65/EU) und RoHS III Richtlinie (2015/863)



Angewendete Normen und technische Spezifikationen:

PN-EN ISO 12100:2012  
PN-EN 60204-1:2018-12  
PN-EN 61000-6-1:2019-03  
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012  
PN-EN ISO 13850:2016-03  
PN-EN IEC 6300:2019-01

Angewendet Qualitätssystem: testing report / 2022

Reda, den 20.07.2022

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Romanik', is written over a faint circular stamp.

Andrzej Romanik  
Geschäftsinhaber

Produzent:  
Romanik Andrzej Romanik  
ul. Przemysłowa 10  
84-240 Reda  
**Polen**

**Vertragshändler und Vertreter:**

Walter Schulze GmbH  
Sarirstraße 5  
12529 Schönefeld  
Deutschland  
[www.schulzeshop.com](http://www.schulzeshop.com)

Für die technische Dokumentation ist Romanik Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, Polen, befugt.  
Technische Änderungen vorbehalten. Der Produzent haftet nicht für Druck- und Inhaltsfehler.



# 1. Introduction

## 1.1 Content

<b>1. Introduction</b>	<b>15</b>
1.1 Content	15
1.2 Warning pictograms on the machine	16
1.3 Construction of the oven	16
1.4 Technical data	17
1.5 Application range and sample adjustments of the oven	17
1.6 Safety arrangements of the oven	17
1.7 Safety arrangements at the workplace	17
1.8 Environmental protection	18
<b>2. Initiation</b>	<b>18</b>
2.1 Notes regarding transportation	18
2.2 Installation of the oven	18
2.3 Power supply voltage	18
2.4 Initiation of the oven	18
<b>3. Working with the oven</b>	<b>19</b>
3.1 Programming of the electronic devices	19
3.2 Transfer onto mugs	19
<b>4. Maintenance and replacement of parts</b>	<b>21</b>
4.1 Instruction for replacement of the main fuse	21
4.2 Instruction for replacement of the electronic devices	21
4.3 Instruction for replacement of the temperature sensor	21
4.4 Instruction for replacement of the thermal fuse	22
4.5 Troubleshooting	22
<b>5. Documentation</b>	<b>23</b>
5.1 Spare parts	23
5.2 Wiring diagram	24
5.3 Warranty terms and conditions	24
5.4 Conformance declaration	25



**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE  
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



**ATTENTION!  
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND  
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO  
ZGNIECENIA DŁONI



**ATTENTION! DANGER**

ACHTUNG! GEFAHR  
UWAGA! NIEBEZPIECZENSTWO



**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**

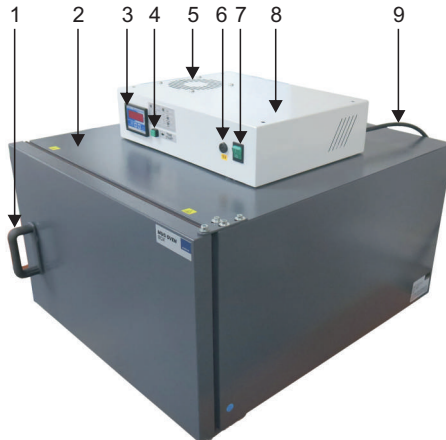
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG  
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



**ATTENTION! HOT SURFACE**

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE  
UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Construction of the oven



- 1. Grip
- 2. Oven
- 3. Electronics
- 4. Time - start button
- 5. Ventilator

- 6. Main Fuse
- 7. Main switch
- 8. Top with the electronics
- 9. Power cord with plug



## 1.4 Technical data

Technical data	SCHULZE Mug Oven Box
Dimensions of the oven	58 x 75 x 46 cm
Internal dimensions of the oven	45 x 55 x 25 cm
Weight	34 kg
Power supply voltage	230 VAC
Power	2200 W
Fuse	12A
Temperature range	0 - 220°C
Heating time	1 sec. - 99 min. 59 sec.
Noise	The machine generates noise less than 70 dB (A)

## 1.5 Application range and sample adjustments of the oven

The oven is used to apply transfers on mugs. Here are some example settings:

Sublimation printing on a mug:  
- temperature 190°C - 200°C  
- time 15 - 17 minutes

**Very important! Before inserting the cups, the oven must be heated to the set temperature.**

The removable basket can hold at one time:  
- 20 mugs with HotMug Simple wraps attached  
- 16 mugs with HotMug Simple plus wraps attached  
- 12 mugs with HotMug ALL-OVER clamps attached.

If less than 20 mugs are being heated, the heating time can be reduced to 12 minutes.

## 1.6 Safety arrangements of the oven

The SCHULZE Mug Oven Box is equipped with different safety arrangements, to make a safe usage possible.

### Main fuse 12A

The main fuse 12A is placed next to the main switch of the oven. In case of overcharge, the main fuse prevents the oven from getting damaged. Once the fuse was activated, it has to be replaced. The instruction for replacing the main fuse can be found in chapter 4.1.

### Acoustic signal

3 seconds before the end of the pressing process an acoustic signal will sound.

## 1.7 Safety arrangements at the workplace

### Set-up and installation

Set-up and installation of the device has to be done under supervision of an authorized person by the company owner. The installation of the oven has to be done by 2 or more persons. The oven should be situated on the flat, non-inflammable surface, in a room with constant temperature and constant moisture. Keep the machine away from dusty rooms, because the dust could have a negative influence on some parts of the machine. Very important! The machine may be connected only to an installation provided with a protection against electric shock. The machine is destined for industrial use only.

### Testing the machine

After the correct installation of the oven it is important to ensure that the oven works properly, isn't damaged after the transportation and has no safety defects. The testing can only be done by the employer or other authorized persons. It is mandatory to guarantee a correct installation and safe usage of the machine. After receiving the machine, check the packaging. The testing should be protocolled. If any irregularities regarding functionality or safety are found during the testing, these should be noted and reported to Walter Schulze GmbH in written form within 7 days. Until the clarification the machine can not be used.

### Information and education

According to §81 the industrial law and § 14 employment protection law (german law), the advice from the producer and general safety arrangements at the workplace, the employer has to make arrangements to give all information about the safety, function and the range of application to the user. In particular the user needs to be acquainted with the complete manual and be explicitly informed of the dangers of working with the machine. The details have to be explained in a coherent form and language. Every user is obligated to a safe usage of the machine and to read the manual instruction before start working with the machine. Using the machine means, that the operator has read the instruction and is aware of the possible risks of working with the machine.

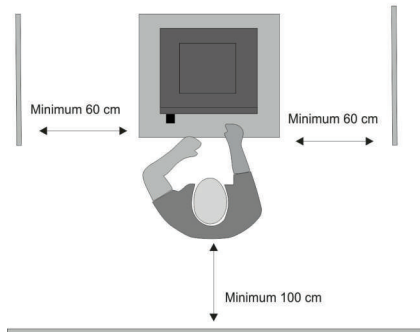
### Safety arrangements

In order to ensure optimized safety, please read the manual instruction precisely. Only one person is allowed to work on the machine at the time. The machine has to be under supervision the whole time, when it is working. Supervise the machine till it is switched off and the plug is pulled out. There should be no unauthorized persons near the machine while it's working. Beware of hot mugs - danger of burns. Use personal protective equipment (protective gloves). The surface on which the oven stands must be heat resistant to exclude the risk of fire. Unpleasant odours may be emitted when certain materials are heated. It is absolutely necessary to provide mechanical ventilation in the room where the oven is operating due to the evaporation of some paints. The capacity of the ventilation system should be selected individually depending on the size of the room and the type of paints used.

The machine has to be installed at a place with enough space around the machine. Do not install the machine in doors, floors or busy places. The space in front of the machine has to be wide enough. Nothing can disturb the operator at work. All wires should be placed in a safe way, to make sure they will not pose a threat for the person working at the machine or passing it. In case of damages of the wires or untypical signals from the machine, please disconnect the machine from the power supply, contact the service and do not work with the machine, till the problem is solved. All repairs should be performed after consulting the service. Do not remove machine covers while the machine is working. The power plug has to be pulled out of the power supply, while maintenance.

### Correct position of the operator


The operator needs enough space and free distance to all switches and buttons to work with the machine



### Other risks and dangers

There are some elements on the machine, which can cause a danger. For reasons of workability, these elements cannot be eliminated. These elements are marked with special warning signs. Beware of the hot basket and mugs inside the oven - danger of burns. The machine complies with the essential requirements laid down in regulation for machines. Above information has been worked out in accordance with the standards PN-EN 12100:2012. The machine is constantly upgraded in order to improve its safety. All comments regarding the contents of this manual can be addressed to the distributor or manufacturer.

## 1.8 Environmental protection

The packaging of the device must be disposed of in accordance with the applicable rules. Do not dispose of the equipment marked with an  together with your household waste. No longer needed machines may be returned to the manufacturer or disposed of in an environmentally friendly manner by means of appropriate disposal systems.

## 2. Initiation

### 2.1 Notes regarding transportation

The SCHULZE Mug Oven Box is covered with a cardboard and fixed to a pallet for transportation. Right after receiving it has to be checked if the cardboard and the machine are in good condition without damages. It should be done just after receiving the goods from the transportation company and in accompany of a responsible person. Later on, if you have to send the oven somewhere else, cover the machine with the same cardboard and in the same way as you received. The machine has to be cold and the door has to be closed.

### 2.2 Installation of the oven

The oven is delivered in a cardboard. After unpacking and connecting the oven can be operated. The SCHULZE Mug Oven Box doesn't require any additional installation. It should be placed on a stable surface, without rolls.

### 2.3 Power supply voltage

The SCHULZE Mug Oven Box has to be connected to a voltage of 230VAC / 50 Hz. The oven is equipped with a plug. Make sure that the power outlet is in the right condition and that the grounding is connected to the power outlet.

**Caution!** Please do not connect this machine to any other outlet than those equipped with ground-fault protection ELCB (earth leakage circuit breaker). In case of doubt ask your licensed electrician to check the wiring. Connecting the machine to a socket that is not earthed or where the earthing does not work properly is hazardous to health and dangerous for the machine. Any damages arising from an improper plugging invalidates the warranty.

### 2.4 Initiation of the oven

While powering up the oven, the door of the oven has to be closed. The oven also has to be closed while heating up. In order to switch the machine on, use the green switch. The green switch lights up and the oven is heating up to the programmed temperature. If the work is finished, the oven has to be switched off and the plug has to be pulled out.

### 3. Working with the oven

#### 3.1 Programming of the electronic devices

After switching on the machine, the current temperature is shown on the display and the oven heats up.

##### Temperature and time settings menu:

1. The programming mode shows up after pressing and holding the **setup button** for about 3 seconds, until the LED blinks up.
2. The LED blinks and the programmed temperature shows up. The programming mode is activated.
3. Set the temperature using buttons **+ or -**.
4. Press the **setup button** shortly. The programmed time shows up on the display. Set the time using buttons **+ or -**.
5. Press the **setup button** shortly to save the changes and leave the programming mode. All settings are saved.

or:

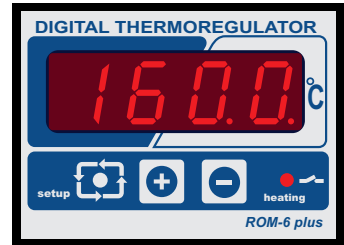
5. Press and hold the **setup button** for about 3 seconds to enter the ECO settings.
6. Set the ECO mode using buttons **+ and -**:  
„ECO OFF“- ECO mode is not activated  
„ECO 1“ - Eco mode is activated; after 30 minutes the temperature drops about 50°C, then after 60 minutes the heating elements turn off.  
„ECO 2“ - Eco mode is activated; after 60 minutes the temperature drops about 50°C, then after 60 minutes the heating elements turn off.  
„ECO 3“ - Eco mode is activated; after 120 minutes the temperature drops about 50°C, then after 60 minutes the heating elements turn off.
7. Press the **setup button** shortly. Switch the sound on (BEL 1) or off (BEL 0) using the button **+ or -**.
8. Press the **setup button** shortly to leave the programming mode.

##### Control of adjusted temperature

In order to check which temperature is adjusted at the moment, press button **+**. The temperature shows up on the display.

##### Control of adjusted time

In order to check which time is adjusted at the moment, press button **-**. The time shows up on the display.

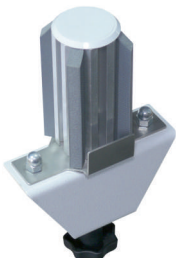


#### 3.2 Transfer onto mugs

Print the photo on the sublimation paper. Attach the paper using a heat resistance tape on the mug. Place the wrap / clamp on the Mug.

##### HotMug Simple

1. Place the HotMug Simple wrap on the mug (**picture 1**)
2. Stretch lightly the wrap so that it creates an even pressure on the whole surface of the mug (**picture 2**)
3. Close the HotMug Simple wrap and check if it's fastened correctly (**picture 3**)



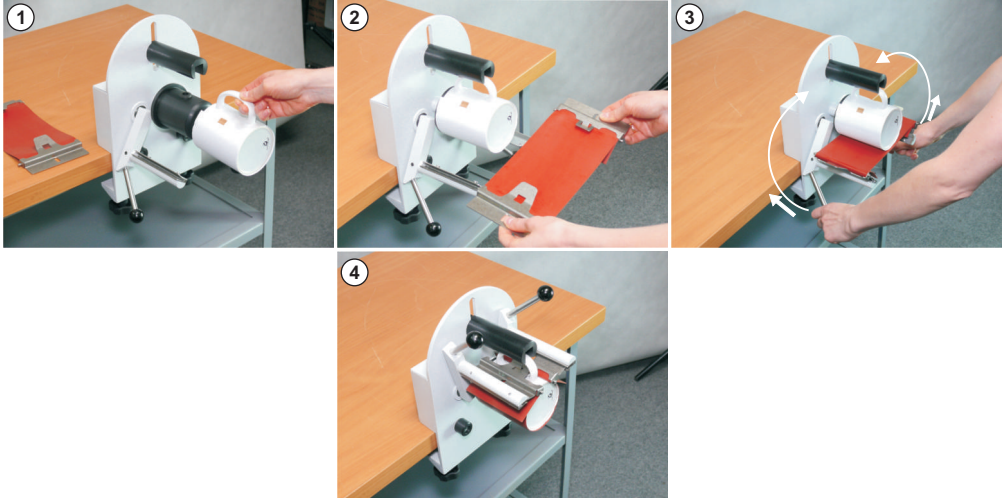
We recommend the HotMug Holder for easier and faster preparation.

## HotMug Simple plus



## HotMug Holder Plus

1. Place the mug in the holder (picture 1)
2. Place the HotMug Simple plus wrap in the holder (picture 2)
3. Lift up the handles. The wrap will close automatically (pictures 3-4)

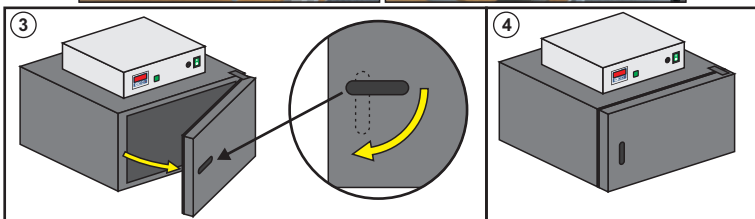
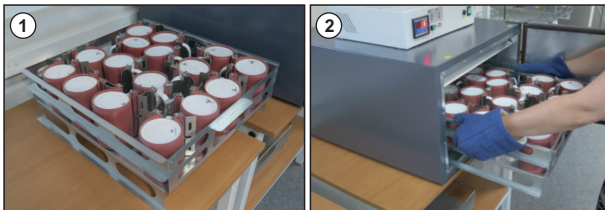


## HotMug Max

For laser printings it is necessary to use the HotMug Max band.



Place the prepared mugs in the removable basket (picture 1). The oven has to be preheated to the programmed temperature. Place the basket with the mugs in the oven (picture 2) and close it (pictures 3-4). Press the time-start button. The time is running. If the time is over, open the door and take the basket out from the oven. **Caution - risk of burns!**



## 4. Maintenance and replacement of parts

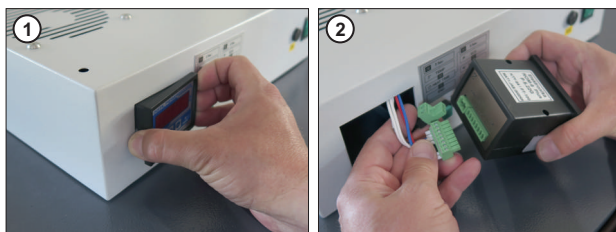
### 4.1 Instruction for replacement of the main fuse

If the oven does not work after switching it on, check the main fuse. The main fuse 12A is situated next to the main switch. In order to replace the main fuse, switch off the oven and pull out the plug from the socket. The additional fuses have been attached to the manual. Remove the fuse holder (pictures 1-2), Replace the fuse (picture 3) and tighten the fuse holder again.



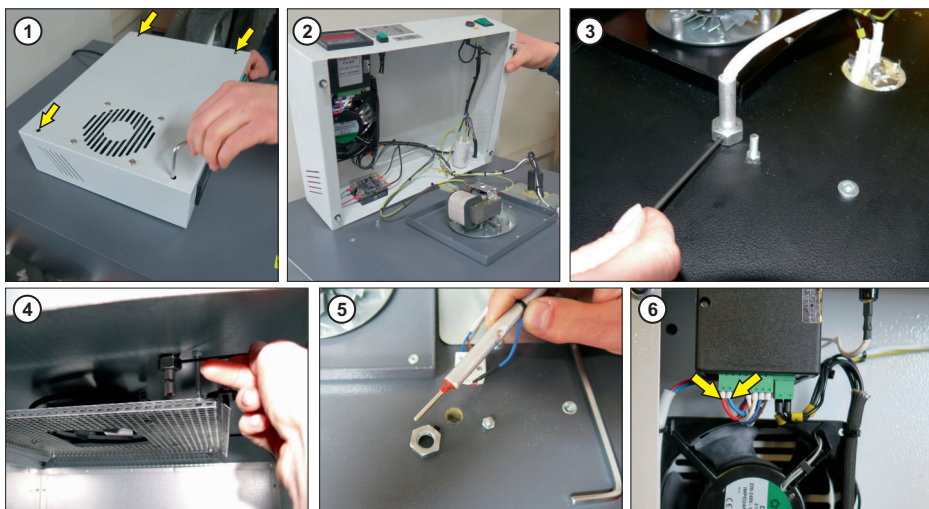
### 4.2 Instruction for replacement of the electronic devices

The electronic device is situated in the upper part of the oven. It controls the temperature and the heating time. **To replace the electronic device, turn off the oven and pull the plug out from the socket.** Remove the electronic device from the oven (picture 1) and disconnect the green plugs from it (picture 2). Connect the green plugs to the new electronic and install the electronic in the oven.



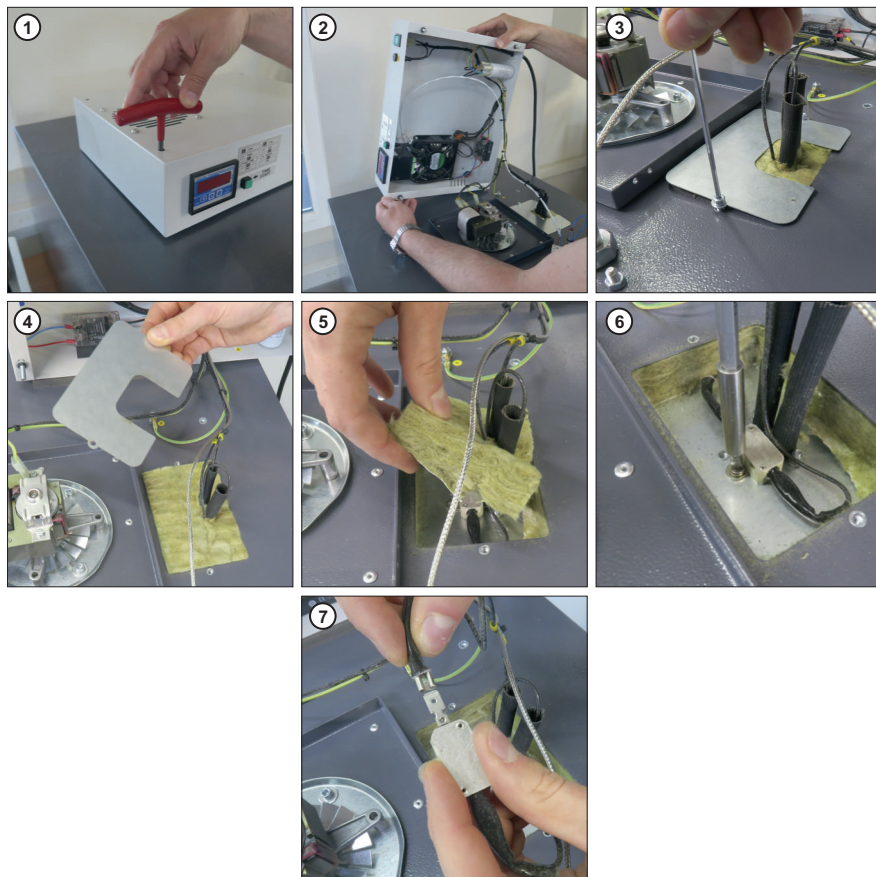
### 4.3 Instruction for replacement of the temperature sensor

The temperature sensor has to be replaced by an authorized person (electrician) after consulting and confirming the failure with the supplier. The temperature sensor is situated under the cover. **Before replacing the temperature sensor turn off the oven, remove the plug from the socket and wait, till the oven gets cold.** Remove the upper cover (pictures 1-2). Unscrew the mounting screws (pictures 3-4). Take out the temperature sensor (picture 5). Remove two wires from the green plug of the electronics (picture 6). Put the new sensor and connect it with the electronic device. Attention! Make sure that the wires are connected to the electronics correctly. Reassemble the oven again.



## 4.4 Instruction for replacement of the thermal fuse

The thermal fuse has to be replaced by an authorized person (electrician) after consulting and confirming the failure with the supplier. The thermal fuse is situated in the upper part of the oven, under the cover. **Before replacing the thermal fuse turn off the oven, remove the plug from the socket and wait, till the oven gets cold.** Unscrew and remove the upper part of the oven (pictures 1-2). Unscrew and remove the cover (pictures 3-4). Remove the insulation (picture 5). Unscrew the thermal fuse and replace it (pictures 6-7).

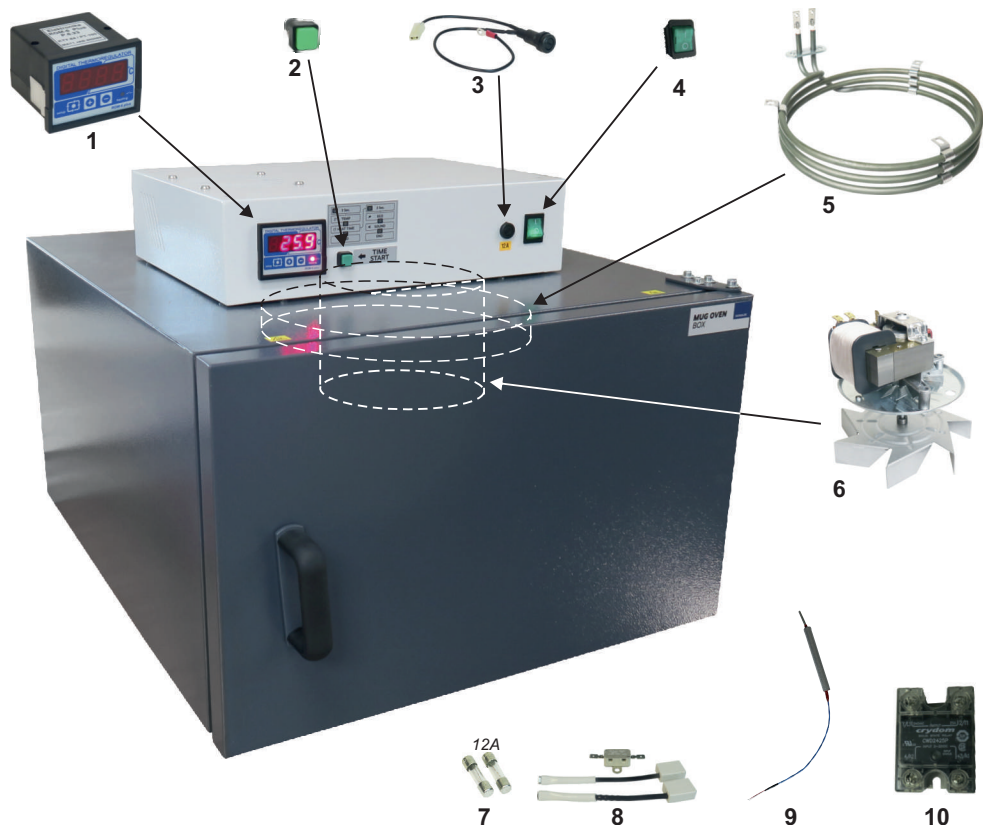


## 4.5 Troubleshooting

Problem	Possible reason	Solution
Oven doesn't work. Display doesn't work. Oven doesn't heat. The green switch glows.	1. Main fuse 12A blown 2. If the main fuse is working - electronic failure	1. Replace the main fuse 12A 2. Replace the electronic device
Display shows Err. 5	Thermal fuse in the oven is broken or the CRYDOM relay is broken	Replace the thermal fuse or replace the CRYDOM relay
Display shows Err.1 and Err.2	Temperature sensor or the cable is broken	Check the cable of the temperature sensor or replace the temperature sensor
The oven does not count down after pressing the START button.	START button is broken	Replace the START button
No acoustic signal after time elapse	The sound is switched off or broken	Switch the sound on or replace the electronic device
Display shows Err. 6 Buttons of electronic device are not working. It is impossible to set the temperature or time	Relay CRYDOM is broken Electronic device is broken	Replace the CRYDOM relay Replace the electronic device
The temperature inside the oven does not correspond to the temperature shown on the display	Electronic memory failure	Reset the electronic device. Contact the service.

## 5. Documentation

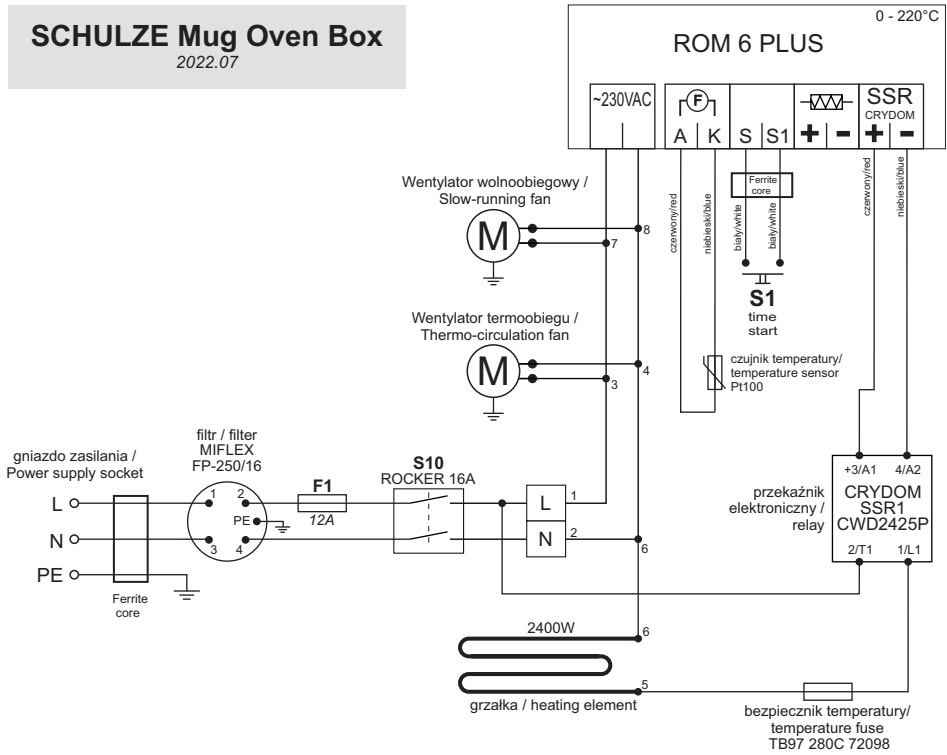
### 5.1 Spare parts



Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM-6 +	MAT1.JAB.000069
2	Starttaste / Start button / Przełącznik PS-05/GN/PS-05/B 3A/125V	MAT1.TME.000117
3	Sicherungsstecker mit Kabel / Fuse socket with wires / Gniazdo bezpiecznikowe z przewodami GBA-ZB4 czarne	AKC807040
4	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przełącznik ROCKER Podśw. DPS ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
5	Heizelement / Heating element / Grzałka 230V 2200W typ 2606/4	MAT2.PO.000885
6	Lüfter / Fan / Mieszacz AWP-03T (Długość ośki między tarczą okrągłą w wirniku 45 mm)	MAT2.PO.003167
7	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 12A	MAT1.POZ.000057
8	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969
9	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100 pieca GIGANT	PRA.UNI.001181
10	Relais / Relay / Przełącznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC000061

# SCHULZE Mug Oven Box

2022.07



- S10** wyłącznik główny / main switch
- S1** time start. . . . . (biały / white)
- temperature sensor / czujnik temperatury (-) . . . (niebieski / blue)
- temperature sensor / czujnik temperatury (+) . . . (czerwony / red)
- F1** bezpiecznik / fuse 12A
- 1-2** zasilanie elektroniki / electronics power supply
- 3-4** zasilanie wentylatora termoobiegu / thermo fan power supply
- 5-6** zasilanie grzałki / power supply for heating element
- 7-8** wentylator wolnoobiegowy / slow-running fan

## 5.3 Warranty terms and conditions

Schulze heat presses and machines used for screen printing have a warranty for 24 months. This warranty includes the whole construction of the machine, mechanical elements, electronic device and covers. Expandable parts, fuses and safety covers are not included in the warranty terms. Thermo fuses, temperature sensor, switches and buttons and all springs in the machines have a warranty for 6 months. Heat elements for mug presses have a warranty for 6 months or 500 pressing procedures.

### Warranty does not cover:

1. Components which have been damaged by external factors such as water, electrostatic discharge and others.
2. Components and parts which have been damaged as a result of using unsuitable consumables.
3. Repairing damage caused by improper transport or use not in accordance with the operating conditions specified in this manual, caused by the fault or ignorance of the buyer.
4. Wear and tear, damage to consumables such as teflon and heating elements in mug presses, teflon tape, silicone foam, air cushion in membrane plates, lamps, glass.
5. Warranty rights do not include the purchaser's right to claim reimbursement of lost profits and costs incurred as a result of equipment failure.

### Warranty for heating elements in mug presses:

1. The heating element is a consumable and is subject to wear and tear. Wear and tear depends on the operator's work and the machine settings. The same as for silicone foam in presses.
2. The heating element case made of resilient sheet metal is guaranteed for a period of 6 months.
3. The basis for consideration of the warranty is:
  - providing the state of the heating element station counter with the heating element still attached (photo);
  - providing the state of the global counter (photo);
  - serial number of the machine;
  - serial number of the heating element;
4. The heating element in the mug press is not covered by the warranty



## 5.4 Conformance declaration

---

### CONFORMANCE DECLARATION nr Box/07/22/02

Manufacturer ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10 84 - 240 Reda, Poland hereby declares that the following machine:

SCHULZE Mug Oven Box

is compliant with the specifications of the followings EC directives:

Machinery (2006/42/EC)  
Low Voltage (2014/35/EU)  
EMC (2014/30/EU)  
RoHS II (2011/65/EU) and RoHS III (2015/863)

used norms and technical specifications:

PN-EN ISO 12100:2012  
PN-EN 60204-1:2018-12  
PN-EN 61000-6-1:2019-03  
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012  
PN-EN ISO 13850:2016-03  
PN-EN IEC 6300:2019-01



Applied quality system: testing report / 2022

Reda, 20.07.2022 r.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Romanik', is written over a faint circular stamp.

Company owner:  
Andrzej Romanik

Manufacturer:  
Romanik Andrzej Romanik  
ul. Przemysłowa 10  
84-240 Reda  
Polen

Distributor and representative:  
Walter Schulze GmbH  
Sarirstraße 5  
12529 Schönefeld  
Deutschland  
[www.schulzeshop.com](http://www.schulzeshop.com)

Entity authorized to prepare technical documentation and declaration of conformity: ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: [sprzedaz@romanik.pl](mailto:sprzedaz@romanik.pl)

The manufacturer reserves the right to make constructional and technological changes.



# 1. Wstęp

## 1.1 Spis treści

<b>1. Wstęp</b>	<b>27</b>
1.1 Spis treści	27
1.2 Piktogramy ostrzegawcze na maszynie	28
1.3 Budowa piecyka	28
1.4 Dane techniczne	29
1.5 Zastosowanie piecyka i przykładowe ustawienia	29
1.6 Zabezpieczenia piecyka	29
1.7 Bezpieczeństwo w miejscu pracy	29
1.8 Ochrona środowiska	30
<b>2. Czynności przygotowawcze</b>	<b>30</b>
2.1 Uwagi dotyczące transportu	30
2.2 Instrukcja montażu piecyka	30
2.3 Napięcie zasilania	30
2.4 Przygotowanie piecyka do pracy	30
<b>3. Praca przy piecyku</b>	<b>31</b>
3.1 Programowanie elektroniki	31
3.2 Wykonywanie transferu na kubkach	31
<b>4. Konserwacja i wymiana części</b>	<b>33</b>
4.1 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika	33
4.2 Instrukcja wymiany elektroniki	33
4.3 Instrukcja wymiany czujnika temperatury	33
4.4 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury	34
4.5 Usuwanie awarii	34
<b>5. Dokumentacja</b>	<b>35</b>
5.1 Części zamienne	35
5.2 Schemat połączeń	36
5.3 Warunki gwarancji	36
5.4 Deklaracja zgodności	37



**ATTENTION! MOVING ELEMENTS**

ACHTUNG! BEWEGLICHE TEILE  
UWAGA! RUCHOME ELEMENTY



**ATTENTION!  
HAND CRUSH HAZARD**

ACHTUNG! QUETSCHGEFAHR DER HAND  
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO  
ZGNIECENIA DŁONI



**ATTENTION! DANGER**

ACHTUNG! GEFAHR  
UWAGA! NIEBEZPIECZEŃSTWO



**ATTENTION! HIGH VOLTAGE**

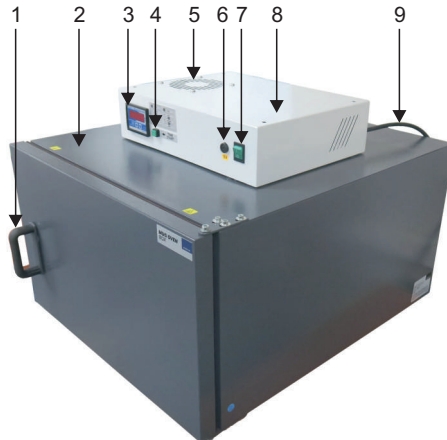
ACHTUNG! HOCHSPANNUNG  
UWAGA! WYSOKIE NAPIĘCIE



**ATTENTION! HOT SURFACE**

ACHTUNG! HEIßE OBERFLÄCHE  
UWAGA! GORĄCA POWIERZCHNIA

1.3 Budowa piecyka



1. Rączka
2. Piecyk
3. Elektronika
4. Przycisk załączania czasu
5. Wentylator

6. Główny bezpiecznik
7. Wyłącznik główny
8. Obudowa elektroniki
9. Przewód zasilający z wtyczką

## 1.4 Dane techniczne

Dane techniczne	SCHULZE Mug Oven Box
Wymiary zewnętrzne	58 x 75 x 46 cm
Wymiary wewnątrz pieca	45 x 55 x 25 cm
Waga	34 kg
Zasilanie	230 VAC
Moc	2200 W
Bezpiecznik	12A
Zakres temperatury	0 - 220°C
Zakres czasu	1 sek. - 99 min. 59 sek.
Hałas	Maszyna generuje hałas mniejszy niż 70 dB (A)

## 1.5 Zastosowanie piecyka i przykładowe ustawienia

Piecyk wykorzystywany jest do przenoszenia transferów na kubki oraz kufle. Oto niektóre przykładowe ustawienia:

Druk sublimacyjny na kubku:  
- temperatura 190°C - 200°C  
- czas 15 - 17 minut

**Bardzo ważne! Piecyk przed włożeniem kubków musi być rozgrzany do zadanej temperatury.**

W wymywanym koszyku można jednorazowo umieścić:

- 20 kubków z założonymi opaskami HotMug Simple  
- 16 kubków z założonymi opaskami HotMug Simple plus  
- 12 kubków z założonymi opaskami HotMug ALL-OVER

Jeżeli wygrzewa się mniej niż 20 kubków, można skrócić czas wygrzewania do 12 minut.

## 1.6 Zabezpieczenia piecyka

W celu zapewnienia maksymalnego bezpieczeństwa pracy, urządzenie SCHULZE Mug Oven Box zostało wyposażone w kilka niezależnych zabezpieczeń.

### Główny bezpiecznik 12A

Bezpiecznik 12A znajduje się obok włącznika głównego piecyka. W przypadku przecięcia chroni on piecyk przed uszkodzeniem. Jeżeli bezpiecznik został uszkodzony, należy go wymienić. Instrukcja wymiany bezpiecznika znajduje się w rozdziale 4.1.

### Sygnal dźwiękowy

3 sekundy przed końcem wygrzewania rozlega się sygnał dźwiękowy. Sygnalizuje on zakończenie wygrzewania.

## 1.7 Bezpieczeństwo w miejscu pracy

### Przygotowanie i montaż

Montaż i przygotowanie piecyka musi się odbywać pod nadzorem osoby upoważnionej. Ze względu na dużą wagę piecyka, montaż musi być przeprowadzony przez dwie lub więcej osób. Piecyk powinien być ustawiony na równej, niepalnej powierzchni w pomieszczeniu o stałej temperaturze i wilgotności. Pomieszczenie, w którym będzie użytkowane urządzenie nie może być zakurzone, kurz bowiem wpływa negatywnie na elementy znajdujące się w piecyku. **Bardzo ważne!** Piecyk może być podłączony wyłącznie do instalacji wyposażonej w urządzenie ochronne różnicowoprądowe, przeciwporażeniowe. Maszyna jest przeznaczona wyłącznie do użytku przemysłowego.

### Sprawdzenie piecyka

Po prawidłowej instalacji i montażu piecyka należy koniecznie sprawdzić czy działa on poprawnie, nie został uszkodzony w czasie transportu i czy nie ma żadnych niedociągnięć w zakresie bezpieczeństwa. Ten test może być przeprowadzony tylko przez pracodawcę bądź inną przez niego upoważnioną osobę i ma na celu sprawdzenie prawidłowości funkcjonowania piecyka. Jeżeli w trakcie oględzin stwierdzone zostaną uchybienia lub nieprawidłowości w działaniu urządzenia należy sporządzić pisemny protokół z oględzin i w ciągu 7 dni roboczych powiadomić o tym firmę ROMANIK. Do momentu wyjaśnienia zabrania się używania piecyka.

### Informacje i szkolenia

Zgodnie z przepisami BHP pracodawca lub inna przez niego upoważniona osoba zobowiązana jest zapoznać pracownika obsługującego piecyk z pełną instrukcją obsługi oraz przekazać informacje na temat zagrożeń w przypadku jego niewłaściwego użytkowania. Informacje te muszą być przekazane w zrozumiałej, przyjętej w firmie formie. Każdy użytkownik zobowiązany jest do bezpiecznego użytkowania maszyny, zastosowania się do zaleceń producenta oraz zapoznania się z dodatkowymi zagrożeniami. Użytkowanie piecyka oznacza, że użytkownik zapoznał się z instrukcją oraz jest świadomy ewentualnych zagrożeń, wynikających z pracy przy maszynie.

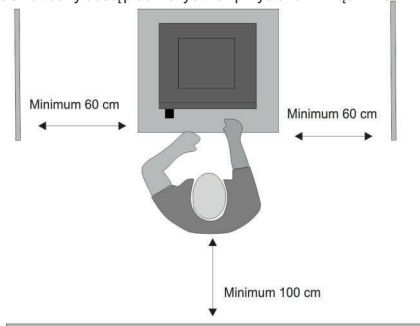
### Bezpieczeństwo

W celu zapewnienia optymalnego bezpieczeństwa prosimy o dokładne zapoznanie się z instrukcją obsługi. Przy maszynie może pracować tylko jedna osoba. Maszyna musi pozostać pod stałym nadzorem osoby obsługującej przez cały czas pracy, aż do momentu jej wyłączenia. W obrębie pracy maszyny nie mogą znajdować się osoby postronne. Należy uważać na gorące kubki - niebezpieczeństwo poparzenia. Należy stosować środki ochrony indywidualnej ( rękawice ochronne). Powierzchnia, na której stoi piec musi być odporna na wysoką temperaturę, aby wykluczyć ryzyko pożaru. Podczas wygrzewania niektórych materiałów może wydzielać się nieprzyjemny zapach. Należy bezwzględnie zapewnić wentylację mechaniczną w pomieszczeniu, w którym pracuje piecyk ze względu na parowanie niektórych farb. Wydajność instalacji wentylacyjnej powinna być dobrana indywidualnie w zależności od wielkości pomieszczenia i rodzaju stosowanych farb.

Należy zapewnić swobodny dostęp do pieca od strony pulpitu sterowniczego jak również zapewnić swobodne drogi transportu dla materiałów do druku. Maszyna nie może być ustawiana w ciągach komunikacyjnych, drzwiach itp. Przejście przed piecem musi być wystarczająco szerokie, aby operator mógł swobodnie pracować. Przewód elektryczny zasilający maszynę należy umieścić w bezpieczny sposób, aby nie stanowił zagrożenia dla osób obsługujących maszynę lub przechodzących obok niej. W przypadku uszkodzenia przewodów zasilających należy przerwać pracę, wyłączyć piec, wyciągnąć wtyczkę zasilającą z sieci i skontaktować się z serwisem. Nie należy wykonywać żadnych napraw we własnym zakresie, nie odkręcać pokryw w trakcie pracy. Podczas prac konserwacyjnych wtyczka zasilająca prasę musi być wyciągnięta z gniazdka.

## Prawidłowa pozycja pracy

Osoba obsługująca urządzenie musi mieć swobodny dostęp do wszystkich przycisków i włączników.




## Pozostałe ryzyka i zagrożenia

Na maszynie znajduje się kilka części, które mogą stanowić zagrożenie. Nie można wyeliminować tych części ze względu na funkcjonalność maszyny. Części te są odpowiednio oznakowane na maszynie tabliczkami ostrzegawczymi. Należy uważać na kosz i kubki znajdujące się we wnętrzu piecyka - niebezpieczeństwo poparzenia. Piecyk spełnia wymagania zasadnicze określone w rozporządzeniu dla maszyn. Powyższe zostało opracowane na podstawie normy PN-EN 12100:2012. Maszyna jest na bieżąco aktualizowana oraz modernizowana, aby ulepszyć jej pracę oraz bezpieczeństwo. Wszelkie uwagi należy kierować do dostawcy lub producenta.

## 1.8 Ochrona środowiska

Opakowanie, w którym dostarczone zostanie urządzenie musi zostać zutylizowane zgodnie z obowiązującymi zasadami.

Nie wolno wyrzucać urządzeń oznaczonych symbolem  razem z odpadami domowymi. Niepotrzebną maszynę można oddać do producenta lub zutyliżować w sposób przyjazny dla środowiska za pomocą odpowiednich systemów utylizacji.

## 2. Czynności przygotowawcze

### 2.1 Uwagi dotyczące transportu

Piecyk SCHULZE Mug Oven Box pakowany jest w karton i przytwierdzany do palety. Zaraz po otrzymaniu urządzenia należy sprawdzić, czy opakowanie jest w dobrym stanie, a piecyk nie jest uszkodzony. Należy wykonać to przy kurierze. Jeżeli piecyk będzie w późniejszym terminie odsyłany do innego miejsca, należy umieścić go w identyczny sposób w opakowaniu. Do dalszego transportu urządzenie musi być schłodzone, a drzwiczki piecyka zamknięte.

### 2.2 Instrukcja montażu piecyka

Piecyk dostarczany jest w kartonie. Po wyciągnięciu go z opakowania i podłączeniu do kontaktu, urządzenie gotowe jest do pracy. Piecyk nie wymaga dodatkowego montażu ani przytwierdzenia do powierzchni. Piecyk należy umieścić na stabilnej podstawie, bez kółek.

### 2.3 Napięcie zasilania

Piecyk SCHULZE Mug Oven Box należy podłączyć do zasilania o napięciu 230VAC 50/60 Hz.

Piecyk wyposażony jest we wtyczkę zasilającą. Należy zwrócić szczególną uwagę na to, czy gniazdo jest w dobrym stanie i czy podłączony jest w nim obwód ochronny.

**Bardzo ważne!** Piecyk może być podłączony wyłącznie do instalacji wyposażonej w zabezpieczenie przeciwporażeniowe. Podłączenie piecyka do gniazdka sieciowego bez dodatkowego uziemienia lub z niesprawnym uziemieniem jest niebezpieczne i może doprowadzić do niebezpiecznego wypadku lub do uszkodzenia prasy. Uszkodzenia wynikłe z nieprawidłowego podłączenia prowadzą do utraty gwarancji.

### 2.4 Przygotowanie piecyka do pracy

Przy włączaniu piecyka drzwiczki muszą być zawsze zamknięte. Piecyk musi być także zamknięty gdy trwa jego rozgrzewanie. Aby włączyć piecyk należy przełączyć zielony włącznik. Zielony włącznik się świeci i piecyk rozgrzewa się aż do zaprogramowanej temperatury. Po zakończeniu pracy włącznik musi być wyłączony, a wtyczka zasilająca wyciągnięta z gniazdka.

### 3. Praca przy piecyku

#### 3.1 Programowanie elektroniki

Po włączeniu piecyka na wyświetlaczu pokazuje się aktualna temperatura w urządzeniu, a piecyk rozgrzewa się do ustawionej temperatury.

##### Zmiana ustawień:

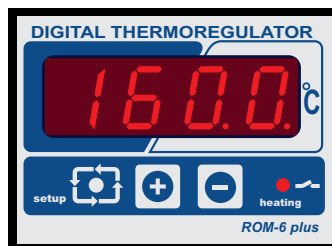
1. Wejście do funkcji programowania następuje przez przyciśnięcie i przytrzymanie przez ok. 3 sekundy przycisku **setup**. Dioda LED zacznie migać.
2. Dioda LED miga i na wyświetlaczu widoczna jest ustawiona temperatura pieca. Programowanie zostało włączone.
3. Przyciskami **+ lub -** ustawiamy żądaną temperaturę. Ustawienia temperatury zostały zmienione.
4. Nacisnąć krótko przycisk **setup**. Na wyświetlaczu pokaże się ustawiony czas. Przyciskami **+ lub -** ustawiamy żądany czas. Ustawienia czasu zostały zmienione
5. Naciskając krótko przycisk **setup** wychodzimy z funkcji programowania. Nowe ustawienia zostały zapisane w pamięci elektroniki.  
lub:  
5. Przytrzymując przycisk **setup** przez 3 sekundy – wchodzimy do ustawień Eco.
6. Przyciskami **+ i -** ustawiamy tryb pracy:  
„ECO OFF”- tryb ekonomiczny jest wyłączony  
„ECO 1” - tryb ekonomiczny jest włączony; po 30 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałek  
„ECO 2” - tryb ekonomiczny jest włączony; po 60 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałek  
„ECO 3” - tryb ekonomiczny jest włączony; po 120 min. spadek temperatury o 50°C, po dalszych 60 min. wyłączenie grzałek
7. Naciskając krótko przycisk **setup** wchodzimy do ustawień dźwięku. Przyciskiem **+ lub -** włączamy (BEL 1) lub wyłączamy (BEL 0) sygnał dźwiękowy.
8. Programowanie opuszczamy naciskając krótko przycisk **setup**.

##### Kontrola zaprogramowanej temperatury

Aby sprawdzić, jaka temperatura została zaprogramowana, należy nacisnąć przycisk **+**. Na wyświetlaczu pojawi się zaprogramowana temperatura.

##### Kontrola ustawionego czasu

Aby sprawdzić, jaki czas został ustawiony, należy nacisnąć przycisk **-**. Na wyświetlaczu pokaże się ustawiony czas.

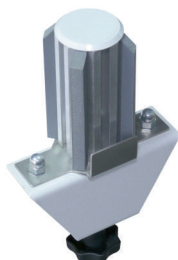


#### 3.2 Wykonywanie transferu na kubkach

Należy wydrukować żądany motyw na papierze sublimacyjnym. Następnie przytwierdzić papier z wydrukiem do kubeczka, korzystając przy tym z taśmy temperaturoodpornej. Należy użyć opaskę na kubeczek.

##### Opaska HotMug Simple

1. Założyć opaskę HotMug Simple na kubek (**zdjęcie 1**)
2. Naciągnąć lekko opaskę tak, aby spowodować równomierny nacisk na całą powierzchnię kubka (**zdjęcie 2**)
3. Zamknąć zaczep i sprawdzić prawidłowe przyleganie (**zdjęcie 3**)



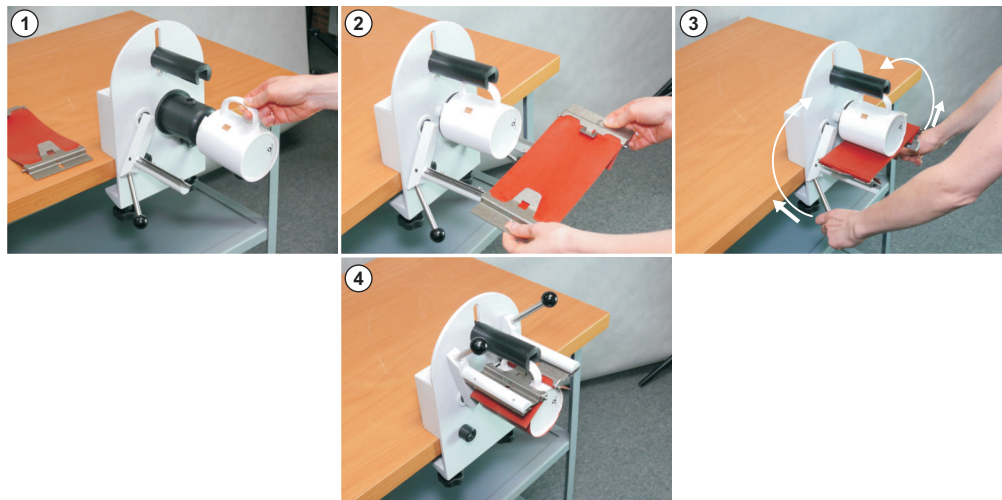
Polecamy zastosowanie uchwytu MUG Holder znacznie ułatwiającego nakładanie opaski.

## Opaska HotMug Simple plus



### Uchwyt HotMug Holder Plus

1. Wsunąć kubek na Holder (zdjęcie 1)
2. Opaskę wsunąć od dołu w Holder i zacisnąć (zdjęcie 2)
3. Podnieść uchwyty w górę. Opaska zamyka się automatycznie (zdjęcia 3-4)

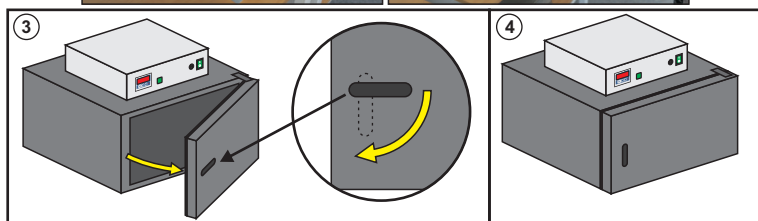
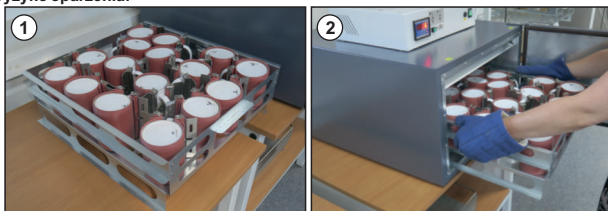


### Naciąg do kubka HotMug Max

Do transferów wykonywanych za pomocą papierów przeznaczonych do drukarek laserowych należy zastosować praski HotMug Max.



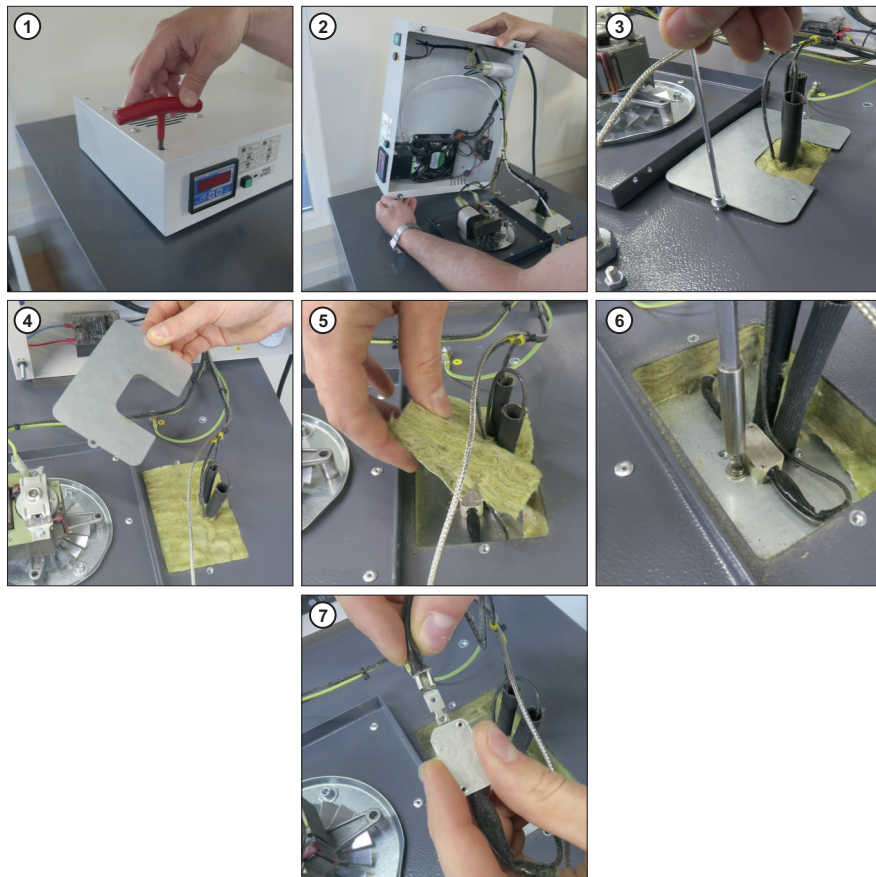
Przygotowane wcześniej kubki należy umieścić w wymiowym koszyku (zdjęcie 1). Piecyk musi być wcześniej nagrany do zaprogramowanej temperatury. Koszyk z kubkami należy wstawić do rozgrzanego piecyka (zdjęcie 2), a następnie zamknąć drzwiczki (zdjęcia 3-4). Wcisnąć przycisk startu czasu. Czas wygrzewania został uruchomiony. Po upływie zaprogramowanego czasu, należy otworzyć piecyk i wyciągnąć kosz z kubkami. **Należy uważać - ryzyko oparzenia!**





## 4.4 Instrukcja wymiany bezpiecznika temperatury

Wymianę bezpiecznika temperatury musi przeprowadzić uprawniony elektryk po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Bezpiecznik temperatury znajduje się w górnej części maszyny pod obudową. Przed wymianą bezpiecznika temperatury należy najpierw wyłączyć piecyk i wyciągnąć wtyczkę z sieci. Początek aż piecyk ostygnie. Odkręcić górną część piecyka i ją zdjąć (zdjęcia 1-2). Odkręcić i zdjąć pokrywę zabezpieczającą (zdjęcia 3-4). Wyjąć izolację (zdjęcie 5). Odkręcić bezpiecznik i wymienić go (zdjęcia 6-7).



## 4.5 Usuwanie awarii

Objawy	Rodzaj awarii	Sposób naprawy
Piecyk nie działa. Wyświetlacz nie działa. Piecyk nie grzeje. Zielony wyłącznik świeci.	1. Przepalony bezpiecznik główny 12A 2. Jeżeli bezpiecznik główny jest dobry, awaria elektroniki	1. Wymienić bezpiecznik główny 12A 2. Wymienić elektronikę
Wyświetlacz pokazuje Err. 5	Uszkodzony bezpiecznik temperatury w piecu lub uszkodzony przekaźnik CRYDOM	Wymienić bezpiecznik temperatury pod osłoną na piecyku lub wymienić przekaźnik CRYDOM
Wyświetlacz pokazuje Err.11 Err.2	Uszkodzony czujnik temperatury lub przerwany przewód czujnika	Sprawdzić przewody do czujnika temperatury lub wymienić go
Piecyk nie odlicza czasu	Awaria przycisku „START”	Po naciśnięciu i przytrzymaniu palcem przycisku „START” piecyk nie odlicza czasu. Wymienić przycisk START.
Brak sygnału dźwiękowego	Wyłączony lub uszkodzony sygnał dźwiękowy	Włączyć sygnał dźwiękowy lub wymienić elektronikę
Wyświetlacz pokazuje Err. 6 Przyciski programatora nie działają, nie można ustawić nowej temperatury lub czasu	Awaria przekaźnika CRYDOM Uszkodzone przyciski w elektronice	Wymienić przekaźnik Wymienić elektronikę
Temperatura w piecu nie zgadza się ze wskazaniem na wyświetlaczu. Piecyk nie dogrzewa lub przegrzewa	Awaria pamięci elektroniki	Wykonać reset elektroniki. Skontaktować się z serwisem.

## 4. Konserwacja i wymiana części

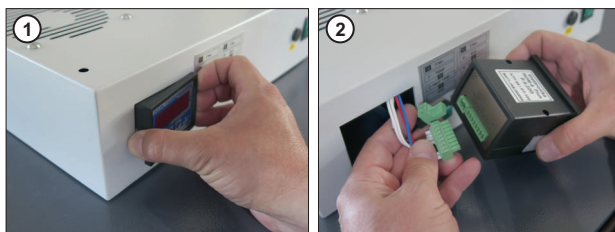
### 4.1 Instrukcja wymiany głównego bezpiecznika

Jeżeli piecyk po włączeniu nie działa, a główny włącznik się świeci, należy sprawdzić główny bezpiecznik w piecyku. Bezpiecznik 12A znajduje się przy wyłączniku głównym. Aby wymienić bezpiecznik należy najpierw wyłączyć piecyk oraz wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego. Zapassowe bezpieczniki dołączone są do instrukcji obsługi. Przy pomocy śrubokrętu wykręcić plastikową wkładkę z uszkodzonym bezpiecznikiem (zdjęcie 1), wyjąć oprawkę z bezpiecznikiem (zdjęcie 2). Następnie wymienić bezpiecznik (zdjęcie 3) i ponownie przykręcić gniazdo bezpiecznika.



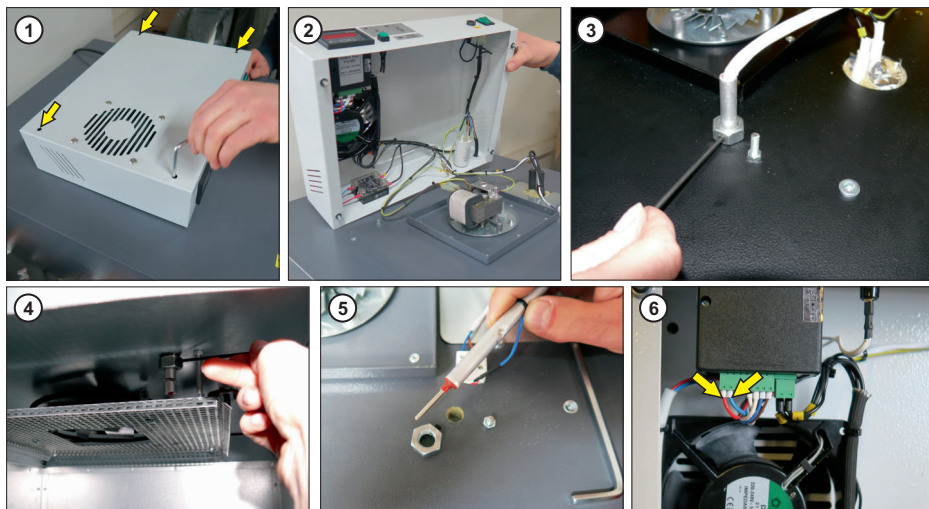
### 4.2 Instrukcja wymiany elektroniki

W piecyku znajduje się elektronika, która steruje temperaturą i czasem pracy. Znajduje się ona w górnej części maszyny. Aby wymienić elektronikę należy najpierw wyłączyć piecyk i wyciągnąć wtyczkę z gniazda zasilającego. Następnie wyciągnąć elektronikę (zdjęcie 1) i wypiąć wszystkie wtyczki z elektroniki (zdjęcie 2). Wpiąć wtyczki w nową elektronikę a następnie umieścić ją w górnej części piecyka.



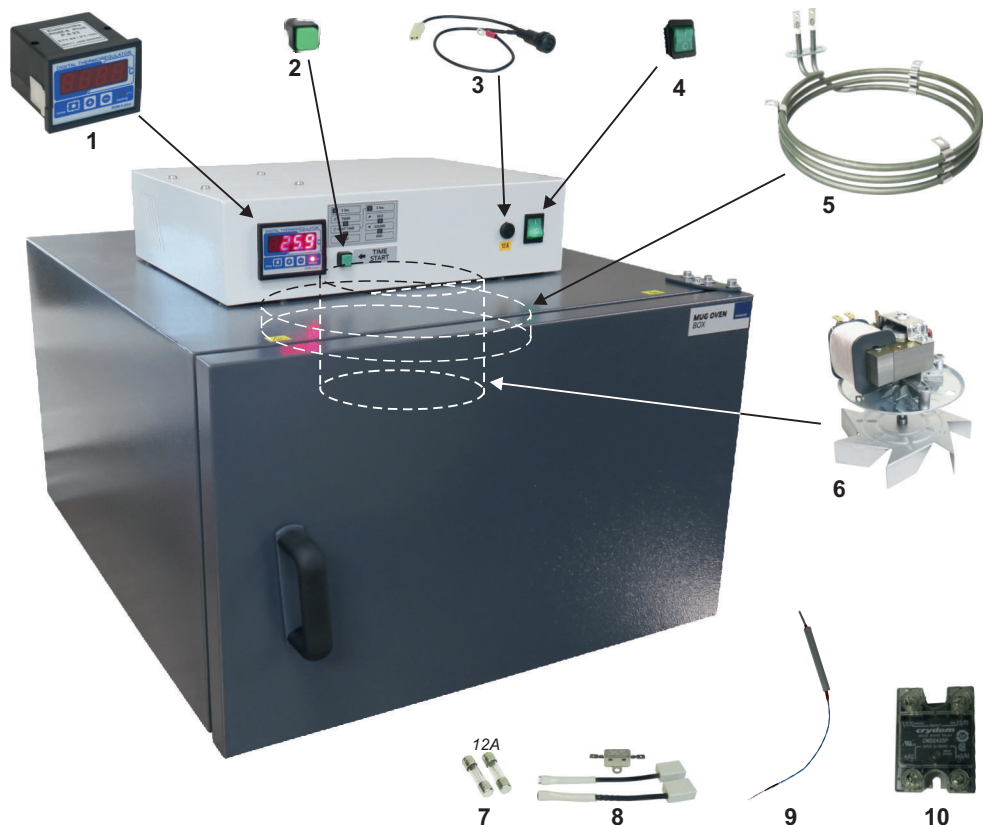
### 4.3 Instrukcja wymiany czujnika temperatury

Wymiana czujnika temperatury musi być przeprowadzona przez uprawnionego elektryka po uzgodnieniu awarii z dostawcą urządzenia. Czujnik temperatury znajduje się pod obudową. Przed wymianą czujnika należy najpierw wyłączyć piecyk i wyciągnąć wtyczkę z sieci. Poczekać aż piecyk ostygnie. Odkręcić i zdjąć pokrywę elektroniki (zdjęcia 1-2). Kluczem imbusowym odkręcić śruby mocujące (zdjęcia 3-4). Następnie wyjąć czujnik temperatury z piecyka (zdjęcie 5). Wyciągnąć dwa przewody z zielonej wtyczki elektroniki (zdjęcie 6), włożyć nowy czujnik, wpiąć przewody. Należy zwrócić uwagę, aby przewody były prawidłowo podłączone do elektroniki. Po czym złożyć ponownie pokrywę.



## 5. Dokumentacja

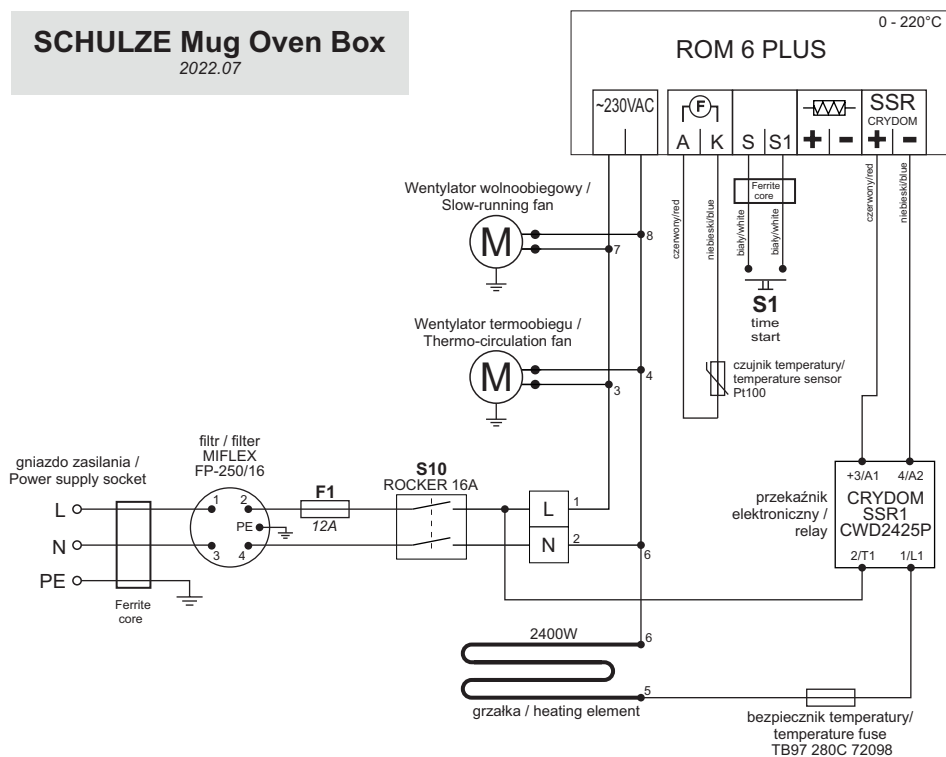
### 5.1 Części zamienne



Nr	Teilname / Name / Nazwa części	Symbol
1	Elektronik / Electronic module / Sterownik ROM-6 +	MAT1.JAB.000069
2	Starttaste / Start button / Przelącznik PS-05/GN/PS-05/B 3A/125V	MAT1.TME.000117
3	Sicherungsstecker mit Kabel / Fuse socket with wires / Gniazdo bezpiecznikowe z przewodami GBA-ZB4 czarne	AKC807040
4	Wippschalter grün / Rocker switch green / Przelącznik ROCKER Podśw. DPS ON-OFF 16A zielony	MAT1.TME.000020
5	Heizelement / Heating element / Grzałka 230V 2200W typ 2606/4	MAT2.PO.000885
6	Lüfter / Fan / Mieszacz AWP-03T (Długość ośki między tarczą okrągłą w wirniku 45 mm)	MAT2.PO.003167
7	Schmelzsicherung / Fuse / Bezpiecznik topikowy przeżr. 12A	MAT1.POZ.000057
8	Thermosicherung / Thermal fuse / Bezpiecznik temperatury z przewodami	AKC800969
9	Temperaturfühler / Temperature sensor / Czujnik temperatury PT100 pieca GIGANT	PRA.UNI.001181
10	Relais / Relay / Przełącznik półprzewodnikowy CWD2425P	MAT1.DAC000061

# SCHULZE Mug Oven Box

2022.07



**S10** wyłącznik główny / main switch

**S1** time start . . . . . (biały / white)

temperature sensor / czujnik temperatury (-) . . . (niebieski / blue)

temperature sensor / czujnik temperatury (+) . . . (czerwony / red)

**F1** bezpiecznik / fuse 12A

**1-2** zasilanie elektroniki / electronics power supply

**3-4** zasilanie wentylatora termoobiegu / thermo fan power supply

**5-6** zasilanie grzałki / power supply for heating element

**7-8** wentylator wolnoobiegowy / slow-running fan

## 5.3 Warunki gwarancji

Prasy termotransferowe SCHULZE oraz maszyny używane do druku są objęte 24-miesięczną gwarancją na poprawną pracę sprzętu zgodnie z jego przeznaczeniem i warunkami eksploatacji. Gwarancja obejmuje: konstrukcję maszyny, elementy mechaniczne, elektronikę i obudowę. Części wymienne, takie jak: bezpiecznik i czujnik temperatury, przyciski i wszystkie sprężyny w prasach i maszynach do druku są objęte 6 miesięczną gwarancją.

### Gwarancja nie obejmuje:

1. Podzespołów, które uległy uszkodzeniu pod wpływem działania czynników zewnętrznych, tj. woda, wyładowania elektrostatyczne i inne.
2. Elementów i podzespołów, które uległy uszkodzeniu w wyniku stosowania nieodpowiednich materiałów eksploatacyjnych
3. Naprawy uszkodzeń powstałych w wyniku niewłaściwego transportowania lub użytkowania niezgodnego z warunkami eksploatacji podanymi w niniejszej instrukcji, powstałych z winy lub niewiedzy nabywcy.
4. Zużycia, uszkodzenia materiałów eksploatacyjnych tj. teflonu oraz grzałek w prasach do kubków, taśma teflonowa, pianka silikonowa, poduszka powietrzna w płytach membranowych, lampy, szkło.
5. Uprawnienia z tytułu gwarancji nie obejmują prawa kupującego do domagania się zwrotu utraconych zysków, oraz poniesionych kosztów w związku z awarią urządzenia.

### Gwarancja na grzałki w prasach do kubków:

1. Grzałka jest materiałem eksploatacyjnym i ulega zużyciu. Zużycie jest zależne od pracy operatora oraz ustawień maszyny. Tak samo jak w przypadku pianki silikonowej w prasach.
2. Obudowa grzałki wykonana z blachy sprężystej jest objęta gwarancją na okres 6 miesięcy.
3. Podstawą rozpatrzenia gwarancji jest:
  - podanie stanu licznika stanowiska grzałki z jeszcze zamocowaną grzałką (zdjęcie);
  - podanie stanu licznika globalnego (zdjęcie);
  - nr seryjny maszyny;
  - nr seryjny grzałki;
4. Grzałka w prasie do kubków nie jest objęta gwarancją.

DEKLARACJA ZGODNOŚCI  
nr Box/07/22/02

Producent ROMANIK Andrzej Romanik ul. Przemysłowa 10, 84 - 240 Reda, Polska stwierdza, że produkt:

SCHULZE Mug Oven Box

którego dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodny z odpowiednimi dyrektywami:

Dyrektywa maszynowa (2006/42/WE)  
Dyrektywa niskonapięciowa (2014/35/UE)  
Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej EMC (2014/30/UE)  
Dyrektywa RoHS II (2011/65/EU) i RoHS III (2015/863)

Zastosowane normy i specyfikacje techniczne:

PN-EN ISO 12100:2012  
PN-EN 60204-1:2018-12  
PN-EN 61000-6-1:2019-03  
PN-EN 61000-6-3:2008/A1:2012  
PN-EN ISO 13850:2016-03  
PN-EN IEC 6300:2019-01



Zastosowano system jakości: testing report / 2022

Reda, dnia 20.07.2022 r.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Romanik', is written over a faint circular stamp.

Właściciel firmy:  
Andrzej Romanik

Podmiot upoważniony do przygotowania dokumentacji technicznej oraz deklaracji zgodności: ROMANIK Andrzej Romanik  
ul. Przemysłowa 10, 84-240 Reda, tel. 58 6780-700, e-mail: sprzedaz@romanik.pl . Zastrzegamy sobie prawo do zmian technicznych.





